

BODNEGGERMITTEILUNGEN

53. Jahrgang | Donnerstag, den 20. Dezember 2018 | Nr. 51/52

Wo einer zum Anderen geht, einer den Anderen versteht,

wo einer die Tür öffnet, oder die Hand,

wo einer den Frierenden bedeckt mit seinem Gewand,

wo einer in dunkler Nacht Licht oder Feuer macht,

wo einer Frieden schließt oder in Reue Tränen vergießt,

wo einer Trost den Traurigen bringt und frohes Lachen erklingt,

wo einer Güte und Liebe schenkt, dankbar des Nächsten gedenkt,

Da ist Weihnachten!

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, sowie Gesundheit, Erfolg und Glück im neuen Jahr

Ihr Bürgermeister, Ihr Gemeinderat und Ihre Verwaltung!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit dem Weihnachtsfest klingt das Jahr 2018 aus, Tage der Ruhe und Besinnlichkeit melden sich an, nachdem die Adventszeit für viele mit Hektik und Stress verbunden war.

Weihnachten, das Fest des Friedens, die Zeit der Besinnung und des "aufeinander zugehen". Welcher Zeitpunkt wäre besser geeignet als der Advent, um einmal über das vergangene Jahr nachzudenken?

Jeder freut sich auf das Fest im Familien-bzw. Freundeskreis und auf ein paar Tage Entspannung sowie Besinnlichkeit. Die Hektik der Vorweihnachtszeit sollte sich am "Heiligen Abend" legen. Es ist dann die Zeit inne zu halten, den Stress des Alltags einmal hinter sich zu lassen.

Auch ich möchte das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel zum Anlass nehmen, nicht nur um inne zu halten, sondern vor allem um Danke zu sagen!

"Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben."

Mit dem Zitat von Wilhelm von Humboldt möchte ich mich mit einem herzlichen Dankeschön und einem großen Lob an all jene richten, die sich über das Jahr hinweg ehrenamtlich für unsere Gemeinde einsetzen und sich für unsere Gemeinschaft engagieren. Die ehrenamtliche Tätigkeit und der damit verbundene Zeit- und Energieaufwand sind für Sie alle ganz selbstverständlich.

Ein besonderer Dank gilt dem Gemeinderat, den Vereinen und Organisationen, den Kirchengemeinden und den Firmen. Ja, allen, die sich zum Wohle der Allgemeinheit in unsere Dorfgemeinschaft eingebracht haben. An dieser Stelle bitte ich Sie auch für das neue Jahr um Ihre engagierte Mitarbeit. Gemeinsam wollen wir daran arbeiten, Bewährtes zu erhalten und die Zukunft unserer Gemeinde zu gestalten.

Ein besonderes Herzensanliegen ist mir, zu Weihnachten und zum Jahreswechsel auch allen unseren kranken und sich einsam fühlenden Mitbürgerinnen und Mitbürgern meine Grüße zu übermitteln. Ich denke auch an die Familien, die im abgelaufenen Jahr den Verlust eines lieben Menschen beklagen mussten. Ihnen wünsche ich, dass sie neue Hoffnung schöpfen und mit Zuversicht in das neue Jahr 2019 gehen können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen von Herzen ein besinnliches, frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins das neue Jahr 2019 mit viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit und Zufriedenheit.

Christof Frick Bürgermeister



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

namens des Gemeinderats, wie auch persönlich, lade ich Sie zu unserem

Neujahrsempfang

am Sonntag, 6. Januar 2019 um 10.30 Uhr im Bürgersaal des Dorfgemeinschaftshauses

herzlich ein!

Der Empfang steht wie immer allen interessierten Einwohnern offen.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir gemeinsam auf das abgelaufene Jahr zurückblicken und sehen, was uns 2019 so alles bringen wird.

Höhepunkt des Neujahrsempfangs ist die Verleihung der Bürgernadel an Eugen Abler und Rudi Blöchl.

Im Anschluss findet ein kleiner Umtrunk statt, bei dem Sie die Möglichkeit haben, mit den anderen Gästen ins Gespräch zu kommen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie am 6. Januar begrüßen dürften.

Christof Frick Bürgermeister

Die Zukunft soll man nicht voraussehen wollen, sondern möglich machen. (Antoine de Saint-Exupéry)

Herzliche Einladung zur Eröffnung des Dorfgemeinschaftshauses und zum Tag der offenen Tür im neuen Kindergarten St. Martinus

Der Neu- und Umbau unseres Dorfgemeinschaftshauses einschließlich Kindergarten wird in den nächsten Tagen abgeschlossen.

Diese erfreuliche Gegebenheit möchten wir zum Anlass nehmen und alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner einladen zur

Eröffnung und zum Tag der offenen Tür am Samstag, 12. Januar 2019 von 10.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Programm:

10.30 Uhr

Ansprachen von

- Bürgermeister Christof Frick
- Architektin Dagmar Lorentz
- Pfarrer Michael Stork und 2. KGR-Vorsitzende Roswitha Boneberg-Behling

anschließend Segnung des Gebäudes durch Pfarrer Michael Stork

ab 11.30 Uhr Mittags-Imbiss und die Möglichkeit die Räumlichkeiten zu besichtigen. Für Kaffee und Kuchen sorgen in bewährter Weise die Damen des Frauenbundes.

Über Ihr Kommen freuen sich die Gemeinde und katholische Kirchengemeinde

Christof Frick Michael Stork

Bürgermeister Pfarrer



Auf einen Blick

Notfallnummern:

Polizei 110 Feuerwehr 112 Rettungsdienst 112 medizinische Notfälle 112 0761 / 19240 Giftnotruf Stromstörung/EnBW 0800 / 3629477 EC-Kartensperrung 116 116

Störung Trinkwasserversorgung

07528 / 920960 /Zweckverband

Bereitschaftsdienste



EINE FÜR ALLE! Ab sofort erreichen Sie Ihren

Ärztlichen Notdienst

an Wochentagen ab 18:00 Uhr an Wochenenden und Feiertagen unter der kostenlosen einheitlichen Rufnummer:

116 117

Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes "Vorallgäu"

Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 - 1929346

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 01805 - 911630

Kinderärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 - 1929288

Apotheken-Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tierärztlicher Notfalldienst

siehe Sonderspalte!

Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: meger@sozialstation-schlier.de

www.sozialstation-schlier.de

Wichtige Nummern

Malteser Hilfsdienst

Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke. Alte und Behinderte

Tel.: 07529/912662

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice "Essen auf Rädern"

Tel.: 0751 - 560 61 0

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751-366130

Activoflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite rund um die Uhr

Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias

(rund um die Uhr) Tel. 07520/5353

Hospizdienst Vorallgäu

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1, 88289 Waldburg, Telefon: 07529 - 3642

Ansprechpartnerinnen für Grünkraut und Bodnegg:

Brigitte Huber: Tel. 07520 - 923086

Nachbarschaftshilfe

Kinga Preg. Telefon 9566868 Klara Mikolitsch, Telefon 2340

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter Versorgung; Tel. 0751/3625670

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg Telefon 0751 / 85-3318 oder -3319

Abfall-Info

Abfallwirtschaft - Terminkalender

Nächste Wertstoffannahme mit RaWEG.

Altpapier, Altglas, Fernsehgeräten,

Monitoren, Haushaltsgroß- und Kühlgeräte

Samstag, 29. Dezember 2018, von 8.00 - 12.00 Uhr

auf dem Parkplatz vor der Sporthalle.

Die Wertstoffannahme wird vom Kirchenchor durchgeführt. .

Weitere Wertstoffannahmen:

Samstag, 12. Januar 2019

Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus in der Regel "montags" entleert.

Nächste Leerungen am Montag, 14. Januar und Dienstag, 15. Januar 2019.

Die Tonne bitte ab 6.00 Uhr bereitstellen. Vielen Dank!

Termine Problemstoffsammlung siehe Seite 8

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg

Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg

Dorfstraße 18, 88285 Bodnegg Telefon 07520 / 9208-15, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Christof Frick oder der

Vertreter im Amt

Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für Für Beiträge:

den amtlichen Teil Telefon: 07520 / 9208-15, Fax: 07520 / 9208-40 E-Mail: joos@bodnegg.de

Druck und Anzeigenannahme:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim Telefon: 07154 / 8222-70, Fax: 07154 / 8222-15

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Montag, 8.00 Uhr Erscheinungstag: wöchentlich donnerstags Redaktionsschluss: Montag, 21.00 Uhr

Aus organisatorischen Gründen muss sich die

Redaktion Kürzungen vorbehalten



Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 22.12.2018/Sonntag, 23.12.2018

Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg Evidensia, Tel. 0751/363140

Heiligabend, 24.12.2018/1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.2018 Tierklinik Dr. Ganal und Dr. Ewert, Tel. 0751 44430

2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.2018

AniCura Kleintierspezialisten Ravensburg, Tel. 0751 7912570

Samstag, 29.12.2018/Sonntag, 30.12.2018

Kleintierpraxis A. Kirsch, Tel.: 0751/95884400

Silvester, 31.12.2018

Kleintierpraxis Baienfurt, Tel. 0751/56040808

Telefonische Anmeldung erforderlich!

Amtliche Bekanntmachungen



Herzliche Einladung zur **Einwohnerversammlung** am Dienstag, den 15. Januar 2019 um 18.30 Uhr im Schülerspeisesaal des BBZ

Thema: Heute das Zusammenleben von morgen gestalten Auf dem Weg zu einem seniorengerechten Bodnegg

Das Projekt Quartier 2020 hat die Zielgerade auf dem Weg zu einem seniorengerechten Bodnegg erreicht. Die Steuerungsgruppe des Projekts berichtet über die Ergebnisse und Handlungsempfehlungen für die Bodnegger Bürgerschaft und den Gemeinderat.

Folgender Ablauf ist geplant:

- 1. Bericht der Steuerungsgruppe über die demografischen Herausforderungen, den künftigen Pflegebedarf und die Möglichkeiten zur Verbesserung der Wohn-, Betreuungsund Pflegesituation der Bodnegger Bürger.
- Handlungsempfehlungen an die Bürgerschaft und den Gemeinderat
- Was können wir tun, um Bodnegg seniorengerecht zu machen? Diskussion
- 4. Rahmenprogramm: Markt der Möglichkeiten (geplant) Auf Ihren Besuch freuen sich

Christof Frick und die Steuerungsgruppe:

Hans-Martin Brüll, Christa Gnann, Hermann Engbers, Bruno Brugger, Klara Mikolitsch, Maria und Wolfgang Legner, Kinga Preg, Andrea Müller, Norbert Rist, Roswitha Gesugrande, Eugen Abler, Bruni Brugger

P.S. Die Vollfassung des Berichts der Steuergruppe als Entwurf ist unter Quartier 2020 auf der Homepage der Gemeinde Bodnegg ab 7. Januar 2019 unter

https://www.bodnegg.de/index.php?article_id=733 abrufbar

Öffentliche Gemeinderatsitzung

Am Freitag, den 11. Januar 2019 findet um 15.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Dorfstr. 18 eine öffentliche Gemeinderatsitzung statt. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Die öffentlichen Sitzungsunterlagen werden im Sitzungssaal ausgelegt und können im Vorfeld der Sitzung auf der Homepage der Gemeinde unter www.bodnegg.de, Menüpunkt "Rathaus", Unterpunkt "Gemeinderat", "Unterlagen/Termine" eingesehen werden. Tagesordnung:

- 1. Genehmigung des Protokolls der vorangegangenen Sitzung
- Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 3. Bürgerfragestunde
- 4. Bürgermeister Blaser und die NS-Zeit in Bodnegg
 - weitere Vorgehensweise

- 5. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Gewerbepark Eichel-
 - Änderung des Durchführungsvertrags
- 6. Baugesuche
 - a) Errichtung von 6 mobilen Schlaffässern, Duschanlagen, WC-Anlagen und Waschplatz für Geschirr, Flst. 533/5 und 528, Steinhaus
- 7. Verschiedenes und Bekanntgaben
- Wünsche und Anträge aus dem Gemeinderat

Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an. Christof Frick Bürgermeister

Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten:

TOP 1:

Dem Gemeinderat werden die einzelnen Tagesordnungspunkte der letzten öffentlichen Sitzung noch einmal zur Kenntnis gebracht und das Protokoll unterschrieben.

Sollte der Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung Beschlüsse gefasst haben, die öffentlich bekannt gegeben werden können, dann werden diese bekannt gemacht.

Unter diesem Tagesordnungspunkt haben Einwohner und die ihnen gleichgestellten Personen und Personenvereinigungen die Möglichkeit, Fragen zu Gemeindeangelegenheiten zu stellen oder Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten. Zu den gestellten Fragen, Anregungen und Vorschlägen nimmt der Bürgermeister Stellung.

Gerne können Anliegen, Anfragen und Wünsche - die nicht von zentraler Bedeutung sind - der Gemeindeverwaltung auch außerhalb der Gemeinderatsitzung mitgeteilt werden. Die Kontaktdaten der einzelnen Mitarbeiter und des Bürgermeisters können der gemeindlichen Homepage entnommen werden, bzw. sind regelmäßig im Gemeindeblatt abgedruckt.

Nachfolgend noch einmal der genaue Wortlaut aus der Geschäftsordnung des Gemeinderats:

§ 27 Fragestunde

- Einwohner und die ihnen gleichgestellten Personen und Personenvereinigungen nach § 10 Abs. 3 und 4 GemO können bei öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats Fragen zu Gemeindeangelegenheiten stellen oder Anregungen und Vorschläge unterbreiten (Fragestunde).
- Grundsätze für die Fragestunde:
 - a) Die Fragestunde findet in der Regel am Beginn der öffentlichen Sitzung statt. Ihre Dauer soll 30 Minuten nicht überschreiten.
 - b) Jeder Frageberechtigte im Sinne des Absatzes 1 soll in einer Fragestunde zu nicht mehr als drei Angelegenheiten Stellung nehmen und Fragen stellen. Fragen, Anregungen und Vorschläge müssen kurz gefasst sein und sollen die Dauer von drei Minuten nicht überschreiten.
 - c) Zu den gestellten Fragen, Anregungen und Vorschlägen nimmt der Vorsitzende Stellung.

Kann zu einer Frage nicht sofort Stellung genommen werden, so wird die Stellungnahme in der folgenden Fragestunde abgegeben. Ist dies nicht möglich, teilt der Vorsitzende dem Fragenden den Zeitpunkt der Stellungnahme rechtzeitig mit. Widerspricht der Fragende nicht, kann die Antwort auch schriftlich gegeben werden. Der Vorsitzende kann unter den Voraussetzungen des § 35 Abs. 1 Satz 2 GemO von einer Stellungnahme absehen, insbesondere in Personal-, Grundstücks-, Sozialhilfeund Abgabensachen sowie in Angelegenheiten aus dem Bereich der Sicherheits- und Ordnungsverwaltung.

In der November-Sitzung hat der Gemeinderat den mehrheitlichen Beschluss gefasst, das Bild des früheren Bürgermeisters



Anton Blaser sofort aus der "Ahnengalerie" zu entfernen. Dies vor dem Hintergrund der Berichterstattung in der Schwäbischen Zeitung. Nachdem sich das Gremium in der letzten Sitzung hinsichtlich des Bildes uneins über die weitere Vorgehensweise war. wurde der Tagesordnungspunkt nochmal vertagt. In der Sitzung werden nun die beiden Historiker Uwe Hertrampf und Wolf-Ulrich Strittmatter zugegen sein und Empfehlungen zur weiteren Vorgehens-weise und zur Aufarbeitung geben.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan "Gewerbepark Rotheidlen" wurde auf Antrag des Eigentümers des Grundstücks Flst. Nr. 116/2, Eichelstraße, aufgestellt, um das gesamte Grundstück als Gewerbefläche nutzen und einen Feneberg-Markt errichten zu können. Bestandteil eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans ist immer auch ein Durchführungsvertrag, in dem sich der Vorhabenträger insbesondere verpflichtet, die Maßnahme innerhalb der festgelegten Frist umzusetzen und die Kosten zu tragen. Im Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Gewerbepark Rotheidlen" wurde aufgenommen, dass der Betrieb einer Bäckerei im Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes ausgeschlossen ist. Nun beantragt der Vorhabenträger die Streichung dieser Festsetzung aus dem Durchführungsvertrag mit Verweis auf eine rechtliche Unzulässigkeit. Über eine Änderung des Durchführungsvertrags hat der Gemeinderat zu entscheiden.

Die Baugesuche werden im Rahmen der Sitzung vorgestellt.

Informationen

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat; von 8:30 -10:30 Uhr!

16. Januar 2019

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße. Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist, Tel. 1344

Ausgabe von Essenmarken für ELTERN von Schülern und für Gäste

naszentrum

Bildungszentrum Raum P10 (im Pavillon) bodh neben Sekretariat:

montags 11.00 bis 13.00 Uhr mittwochs 07.30 bis 09.45 Uhr

Sie haben auch die Möglichkeit, die Essenmarken während der "Großen Essenmarkenausgabe für die Schüler" zu beziehen. Diese findet immer am ersten Schul-Montag und Dienstag im Monat in der "Spieleausgabe" unter dem Tagesheim im Bildungszentrum statt.

Nächste Termine:

Montag, 07.01. und Dienstag, 08.01.2018 von 12.00 Uhr bis 13.20 Uhr.

Jutta Altherr, Verwaltung Bildungszentrum Bodnegg Bearbeitung von Schülermonatskarten

Tel. 07520/920722, E-Mail: j.altherr@bz-bodnegg.de

Möchten Sie das Mitteilungsblatt Bodnegg abonnieren, kündigen oder haben Sie eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an den

> Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim. Telefon 07154 / 8222-22 oder E-Mail: vertrieb@duv-wagner.de

Wochenmarkt

jeweils freitags von 8.00 - 12.00 Uhr auf dem öffentlichen Parkplatz "Am Kromerbühl"



Angeboten werden:

Käseprodukte von der

Scheidegger KäseAlpe: Gemüse:

Klaus Ellendt, Waldburg Stiftung Liebenau

Obst, Südfrüchte, Eier: Fleisch- und Wurstwaren:

Familie Schäfer, Ravensburg Metzgerei Fiegle, Vogt

(8.30 Uhr - 10.30 Uhr!)



Der Gemeindeverwaltungsverband Gullen sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt für die Sozialbetreuung von Geflüchteten im Verbandsgebiet der Gemeinden Bodnegg, Grünkraut, Schlier und Waldburg eine bzw. einen

Dipl. Sozialarbeiter bzw. Dipl. Sozialpädagogen, Bachelor of Arts Social Work oder Mitarbeiter mit vergleichbarer Qualifikation (w/m/d)

in Teilzeit (50 %)

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Tätigkeiten:

- Flüchtlingssozialarbeit im Rahmen der vorläufigen Unterbringung in Gemeinschaftsunterkünften,
- Integrationsmanagement im Rahmen des Pakts für Integra-
- Soziale Einzelfallhilfe durch Sprechstunden vor Ort,
- Erstellen und Fortführen von Integrationsplänen,
- Gemeinwesenorientierte Arbeit durch Kontakte und Vermittlung zum sozialen Umfeld,
- Zusammenarbeit und Kontaktaufnahme mit anderen Ämtern und Einrichtungen,
- Kooperation mit Ehrenamtlichen und Koordinierung ehrenamtlicher Angebote,
- Zusammenarbeit mit Leistungssachbearbeitern und Wohnheimverwaltern.

Unsere Anforderungen an Sie:

- Für diese interessante und vielseitige Tätigkeit suchen wir motivierte und engagierte Bewerber mit einer abgeschlossenen Ausbildung zum Dipl. Sozialarbeiter oder zum Dipl. Sozialpädagogen oder zum Bachelor of Arts Social Work (w/m).
- Sie verfügen über Erfahrungen im Bereich der Beratung und Betreuung von Menschen mit Migrationshintergrund oder anderen sozialen Feldern.
- Sie haben Freude am Umgang mit Menschen und sind aufgeschlossen gegenüber den besonderen sozialen Problemen ausländischer Personen unterschiedlicher Herkunft.
- Sie haben ein hohes Organisationsgeschick.
- Sie sind teamfähig, durchsetzungsfähig und kommunikativ.
- Sie verfügen über Fremdsprachenkenntnisse.
- Sie besitzen den Führerschein der Klasse B und ein eigenes Kraftfahrzeug.

Vergütung und Einstellung:

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) in Entgeltgruppe S 11 b. Die Einstellung erfolgt befristet, vorläufig bis 31.12.2019.

Der Gemeindeverwaltungsverband Gullen umfasst die Gemeinden Bodnegg, Grünkraut, Schlier und Waldburg mit rund 13.380 Einwohnern und hat seinen Sitz in Gullen, Gemeinde Grünkraut. Richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (Zeugnisse, Lebenslauf etc.) bis spätestens 19.01.2019 an den Gemeindeverwaltungsverband Gullen, Kaufstr. 11, 88287 Grünkraut. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Skade (Tel. 0751 / 7 69 35-16; E-Mail: ingrid.skade@gvv-gullen.de) zur Verfügung.

Weitere Informationen zum Gemeindeverwaltungsverband Gullen finden Sie auch auf unserer Internetseite unter www.gvv-gullen.de.





Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Christof Frick

In der Bürgersprechstunde soll allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit eröffnet werden, direkt mit mir ins Gespräch zu kommen und Anliegen und Anregungen vorzutragen, aber auch um Probleme zu erörtern.

Die nächste Sprechstunde ist am

Dienstag, 8. Januar 2019 in der Zeit von 19.00 – 20.00 Uhr in meinem Dienstzimmer (1. Stock, Zimmer 13) im Rathaus. Bitte beachten: Eingang auf der Rückseite des Gebäudes Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Unabhängig davon besteht aber auch wie bisher die Möglichkeit, einen Termin mit mir zu vereinbaren. Hierzu wenden Sie sich entweder an Frau Heine, Tel: 9208-16, Heine@Bodnegg.de oder direkt an mich, Tel: 9208-13, Frick@Bodnegg.de. Alle weiteren Termine der Bürgersprechstunden finden Sie auf unserer Homepage unter www.bodnegg.de.

Christof Frick Bürgermeister



Zweckverband Haslach-Wasserversorgung Neukirch, Bodenseekreis

Gemeinde Vogt wird Mitglied beim Zweckverband Haslach-Wasserversorgung

Die öffentliche Wasserversorgung bleibt in kommunaler Hand Ab 2019 wird die Gemeinde Vogt mit ihren ca. 4.600 Einwohnern dem Zweckverband beitreten. Der Zweckverband Haslach-Wasserversorgung erfüllt seit 106 Jahren erfolgreich die Aufgabe der öffentlichen Trinkwasserversorgung in seinem Versorgungsgebiet in den bisher sechs Mitgliedsgemeinden Amtzell, Bodnegg, Meckenbeuren, Neukirch, Tettnang und Wangen im Allgäu für rund 18.000 Menschen und garantiert dabei stabile und günstige Preise bei hoher Versorgungssicherheit und bester Trinkwasserqualität. Die Einhaltung der hohen gesetzlichen Anforderungen an eine sichere Trinkwasserversorgung und die Bereitstellung der erforderlichen Feuerlöschmengen stehen dabei im Vordergrund der täglichen Arbeit. Als öffentlich-rechtlich organisierter Wasserversorger hat der Zweckverband die Gewinnerzielungsabsicht in seiner Verbandssatzung ausdrücklich ausgeschlossen und unterscheidet sich dadurch grundlegend von allen anderen privatrechtlich organisierten Versorgungsunternehmen, die profitorientiert am Markt operieren.

Mit dem Beitritt der Gemeinde Vogt zum Zweckverband Haslach-Wasserversorgung wird ein wichtiger Schritt zur Bewahrung der öffentlichen Trinkwasserversorgung in kommunaler Hand umgesetzt. Für die Wasserabnehmer ändert sich nichts, nur die Organisationsform wird optimiert, da die Spezialaufgabe Trinkwasserversorgung an den auf diesem Gebiet spezialisierten Zweckverband übertragen wird. Der demokratische Einfluss der Bürger auf ihre Wasserversorgung ist dabei garantiert, da neben dem Bürgermeister auch noch weitere Vertreter aus den Reihen

des Gemeinderats in der Verbandsversammlung die politische Zielvorgaben der Verbandsarbeit vorgeben.

In einem größeren Unternehmen fällt es einfacher, die heute gesetzlich geforderten sehr hohen Anforderungen an einen rechtssicheren Betrieb der Trinkwasserversorgung zu gewährleisten. Beispielhaft seien hier genannt die Erfüllung des strengen technischen Regelwerks durch fachlich qualifiziertes Personal und die Organisation der Rufbereitschaft und des Entstörungsdienstes rund um die Uhr. Aber auch Themen wie Betriebs- und Organisationshandbuch, Technisches Sicherheitsmanagement, Zertifizierung für ein Energiemanagementsystem usw. erfordern eine Bündelung der personellen Ressourcen. Der Zweckverband pflegt einen partnerschaftlichen Umgang zu seinen Mitgliedsgemeinden und garantiert, dass der technische Ausbaustandart und die Versorgungssicherheit in allen Mitgliedsgemeinden auf einem gleichen sehr hohen Niveau betrieben werden.

Um die Wasserversorgung in einem sich unter wettbewerbsrechtlich veränderndem europäischem Umfeld auch in Zukunft in kommunaler Obhut zu bewahren, sind Wirtschaftlichkeit, hohe Versorgungssicherheit, beste Wasserqualität und stabile Preise die entscheidenden Faktoren. Durch den Erhalt der örtlich präsenten, kundenfreundlichen Strukturen kann die kommunale Eigenständigkeit und der demokratische Einfluss der Bürger auf ihre Wasserversorgung gewahrt werden. Dazu bedarf es einer Optimierung der Organisationsstrukturen und das Ausnutzen von Größenvorteilen und Effizienzsteigerungen.

Bau eines neuen Trinkwasserverbundsystems - Stabile Preise Der Bau des neuen Trinkwasserverbundsystems mit über 12 Kilometer Gesamtlänge und einem Bauvolumen von über 4,5 Millionen Euro zwischen den beiden Gemeinden Amtzell und Vogt wurde Mitte Juni 2018 begonnen und die Arbeiten konnten bereits auch schon zu einem ganz großen Teil fertiggestellt werden. Diese für die Region wasserwirtschaftlich bedeutsame strukturverbessernde Maßnahme wird vom Land Baden-Württemberg großzügig mit einem Fördersatz von 25 % finanziell unterstützt. Die Finanzierung ist in der aktuellen Gebühren- und Beitragskalkulation schon berücksichtigt. Für die kommenden zwei Jahre werden die Preise stabil gehalten, wobei in Vogt sogar der etwas günstigere Wasserzins von 1,55 Euro pro Kubikmeter (netto ohne Mehrwertsteuer) für diesen Übergangszeitraum gehalten wird, im übrigen Verbandsgebiet sind es seit 2017 1,63 Euro/cbm.

Auf Gemarkung Vogt konnten die neu verlegten Hauptwasserleitungen schon bis zur Kreuzung an der Kiesgrube bei Grenis in Betrieb genommen worden. Es fehlt nur noch ein kleiner Abschnitt zwischen Ortsausgang Vogt in Richtung Wohnplatz "Letze". Im kommenden Frühjahr werden auch noch die restlichen Hausanschlussleitungen erneuert. Auf Amtzeller Gemarkung sind ebenfalls große Streckenabschnitte bereits verlegt. Es fehlen aktuell nur noch ca. 500 m um das Leitungssystem durchgängig miteinander zu verbinden. Parallel dazu wurden die beiden Pumpwerke bei Winkelmühle und Maierhof errichtet und in nächster Zeit werden die hydraulische Installation, sowie die Elektro- und Steuerungstechnik fertiggestellt.

Zukünftige Entwicklung:

Neben der Errichtung des Trinkwasserverbundsystems kommen auf dem Gebiet der Gemeinde Vogt weitere Baumaßnahmen zur Erneuerung der teilweise veralteten Versorgungsanlagen hinzu. Auf der Grundlage des beschlossenen mittelfristigen Investitionsund Sanierungsprogramms werden in den kommenden 10 Jahren Baukosten in Höhe von ca. 2,0 Millionen Euro erwartet. Die in der Gemeinde Vogt erschlossenen Trinkwasservorkommen aus der Quellfassung Rohrmoos und dem Tiefbrunnen Damoos reichen langfristig aus um den Trinkwasserbedarf in Vogt abzudecken. Der Zweckverband hat sich vertraglich dazu verpflichtet, dass die örtlichen Wasservorkommen vorrangig zur Versorgung der Bevölkerung aus der Gemeinde Vogt verwendet werden sollen. Nur in Ausnahmefällen, kann Wasser in das übrige Verbandsgebiet geleitet werden, wenn dies z.B. im Störungsfall vorübergehend erforderlich werden sollte. Dabei muss die Versorgungssicherheit der Bevölkerung in Vogt jederzeit vorrangig gesichert sein.

Kennzahlenvergleiche

Die durchschnittliche Wasserabgabemenge in Vogt beträgt pro Jahr ca. 215.000 Kubikmeter, dem steht ein zu erwartendes Bauvolumen von jährlich ca. 200.000 Euro gegenüber. Ähnlich verhält es sich beim Zweckverband Haslach-Wasserversorgung in sei-

ner bisherigen Größe. Dort wurden bisher rund 1.000.000 Kubikmeter Wasser abgegeben und es werden durchschnittlich ca. 1,0 Millionen Euro pro Jahr in den weiteren Ausbau und die Erneuerung der Versorgungseinrichtungen investiert. Auch die sonstigen technischen Strukturdaten und die wirtschaftlichen Verhältnisse sind vergleichbar. Das Alter der Versorgungsanlagen, der Materialmix und die Dimensionen des Rohrmaterials sind in Vogt genau so, wie es auch in den anderen Verbandsgemeinden anzutreffen ist. Das betrifft auch die Relation Länge des Leitungsnetzes zur Anzahl der versorgten Einwohner, bzw. der Wasserabgabemenge. Die Versorgungsstrukturen werden dominiert von einer kompakten Ortslage und weitläufigen Strukturen der hier üblichen Streusiedlung in Oberschwaben, mit kleinen Weilern und Einzelgehöften. Nach der Umsetzung des Trinkwasserverbundsystems, wo auch im großen Umfang veraltete Wasserleitungen ausgetauscht werden, ist der technische Ausbaustandart in Vogt mit dem der anderen Verbandsgemeinden des Zweckverbands vergleichbar.

Vorteile für alle Beteiligte / Interkommunale Zusammenarbeit ist das Gebot der Stunde

Vor dem Hintergrund des aus Brüssel kommenden ständig wachsendem Veränderungsdruck, der den Ordnungsrahmen in Deutschland auf den Prüfstand stellt, wird die gegenwärtige Struktur und insbesondere die Entscheidungshoheit der Kommunen zur Ausgestaltung der Wasserversorgung grundsätzlich in Frage gestellt. Der demokratische Einfluss der Bürger auf die örtliche Trinkwasserversorgung könnte wegfallen. Unter dem heute noch bestehenden besonderen Schutz der sog. Kommunalen Daseinsvorsorge ist es jetzt höchste Zeit um noch rechtzeitig zukunftsweisende Weichenstellungen vorzunehmen. Der Zweckverband Haslach-Wasserversorgung betreibt zu weiteren benachbarten Wasserversorgungen seit vielen Jahren rein technische Trinkwasserverbundsysteme die sehr leistungsfähig sind und sich gerade in den zurückliegenden Monaten, während der extremen Trockenperiode bestens bewährt haben und eine absolute Versorgungssicherheit in der gesamten Region garantieren. Durch einen von gegenseitigem Vertrauen geprägten Zusammenschluss zu einem größeren Zweckverband, wie dem Beitritt der Gemeinde Vogt zum Zweckverband Haslach-Wasserversorgung werden die Kräfte gebündelt, um die Herausforderungen der kommenden Entwicklungen zu meistern.

Zweckverband Haslach-Wasserversorgung Tettnanger Str. 6 88099 Neukirch

Unsere Jubilare

Änderung in den datenschutzrechtlichen Bestimmungen

- Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen

Bedingt durch die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) veröffentlicht die Gemeinde Bodnegg im Amtsblatt und in der Schwäbischen Zeitung ab sofort keine runden Geburtstage und Ehejubiläen mehr, es sei denn, es wird im Vorfeld von den Jubilaren um die Bekanntmachung der Geburtstage/Ehejubiläen gebeten und hierfür schriftlich eingewilligt. In diesem Zusammenhang weisen wir Sie darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf unserer Gemeinde-Homepage erscheint.

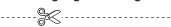
Wer möchte, dass sein Geburtstag oder Ehe-Jubiläum im Amtsblatt veröffentlicht wird, kann sich gerne persönlich oder schriftlich – per E-Mail, Fax oder Brief – melden:

Gemeinde Bodnegg Dorfstr. 18, 88285 Bodnegg,

Fax: +49 (0)7520-9208-40, E-Mail: brendle@bodnegg.de Sie können jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und/oder die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung! Ihre Gemeindeverwaltung

Wenn Sie einer Veröffentlichung Ihrer Daten zustimmen, bi	t-
ten wir um Rücksendung Ihrer Einwilligungserklärung:	



Schriftliche Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen

Zurück an Gemeinde Bodnegg Dorfstraße 18 88285 Bodnegg

Name	Vorname	
Geburtsdatum	Hochzeitsdatum	
Straße, Hausnummer	PLZ	Ort

Hiermit erteile/n ich/wir der Gemeinde Bodnegg bis auf Widerruf die Einwilligung sowie den Auftrag

- ab meinem 70. Geburtstag, jeden fünften darauffolgenden und ab dem 100. Geburtstag jeden jährlichen Geburtstag, mit meinem Namen, meinem Geburtsdatum, meinem Wohnort (Ortsteil) im Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg zu veröffentlichen.
- ☐ für Ehejubiläen ab dem 50. und jedes folgende Ehejubiläum meinen/ unseren Namen, mein Geburtsdatum und mein Alter bzw. unser Hochzeitsjubiläum und meinen/unseren Wohnort (Ortsteil) im Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg zu veröffentlichen

Das Amtsblatt wird ebenso auf der Internetseite der Gemeinde Bodnegg unter www.bodnegg.de veröffentlicht. Weiterhin willige/n ich/wir ein, dass dem Bürgermeister Auskunft über Name, Vorname, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums erteilt wird. Die Einwilligung ist freiwillig und auf unbestimmte Zeit gültig. Sie kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf ist postalisch oder per Fax an die Gemeinde Bodnegg zu übermitteln.

Ort, Datum	Unterschrift / Unterschrift(en) bei Ehejubilarer

Abfallwirtschaft

Wertstoffannahmestationen Gutenfurt und Obermooweiler an Heiligabend und Silvester geschlossen

Am Montag, den 24. Dezember sowie am Montag, den 31. Dezember bleiben die Wertstoffannahmestationen auf den Deponien Gutenfurt (Ravensburg) und Obermooweiler (Wangen) geschlossen. An den darauf folgenden Werktagen gelten die üblichen Öffnungszeiten von Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 16.30 Uhr sowie samstags von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihre **Bio- und/oder Restabfalltonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline **0800 3530300** an. Ist Ihre **Papiertonne** nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Stark, Tel.: **08382-9679-0** an.

Zuständigkeit für den Bereich Abfallwirtschaft nun beim Landratsamt

Zum 1. Januar 2019 verlagert sich die Zuständigkeit für fast alle abfallwirtschaftlichen Aufgaben von den Gemeinden auf den



Landkreis. Ausgenommen sind die Städte Wangen und Isny, die sich auch weiterhin selbst um die Entsorgung kümmern.

Wer künftig beispielsweise sein Objekt neu anmelden, die Größe des Behälters tauschen, eine Reparatur veranlassen oder einen Eigentümerwechsel anzeigen möchte kann sich telefonisch unter 0751/85-2345 oder per Mail an buergerbuero-ab@landkreis-ravensburg. de an das Bürgerbüro des Landkreises wenden oder persönlich im Landratsamt vorbeikommen. Neben dem Bürgerbüro im Ravensburger Kreishaus I kümmern sich auch die Außenstellen in Bad Waldsee, Leutkirch und Wangen ab Januar um die diversen Bürgeranliegen rund um das Thema Abfallwirtschaft.

Einige wenige Aufgaben bleiben jedoch weiterhin bei den Städten und Gemeinden: Wer sich von der Biotonne befreien lassen möchten, reicht nach wie vor den Antrag bei seinem Bürgermeisteramt ein, auch Windelsäcke sind unverändert nur dort erhältlich und Zusatzsäcke können wie gehabt an allen bekannten Verkaufsstellen erworben werden.

"FLOHMARKT" ein Beitrag zur Müllvermeidung

Folgende Artikel werden kostenlos ABGEGEBEN:

stabiles Bett, Naturholz (hell) lackiert, 200 x 100 cm, Höhe 65cm, leicht reparaturbedürftig. Passende, gut erhaltene und saubere Matratze vorhanden.

Tel.: 07520 9449171

Und so funktioniert unser FLOHMARKT: Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten, melden Sie sich bei uns unter Tel. 9208-15. Wir werden diese Artikel im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlichen.

Quartier 2020

Steuerungsgruppensitzung vom 4. Dezember mit Herrn Wochner-Luikh, Stiftung Haus Lindenhof

Vorstellung der Stiftung Haus Lindenhof durch Herr Wochner-Luikh Nach der Zusendung des Fragenkatalogs im Juli kamen Zuund Absagen verschiedener Träger. Die Stiftung Haus Lindenhof ist in Ostwürttemberg beheimatet und engagiert sich in der
Behinderten- und Altenhilfe. Herr Wochner-Luikh ist Bereichsleiter Wohnen und Pflege im Alter. Seiner Meinung nach muss die
Entscheidung, was in Bodnegg bzw. Grünkraut entstehen soll,
aus der Bürgerschaft kommen. Insgesamt steht bei allen Angeboten nicht die Pflege im Vordergrund, sondern die Selbstbestimmtheit. Die Pflege kommt bei Bedarf.
(siehe nebenstehende Grafik)

Beim Betreuten Wohnen gewährt die Stiftung viel Freiheit und große Flexibilität (also auch z.B. freie Entscheidung ob Notruf ja oder nein): es muss nur das genutzt werden was man wirklich braucht. Das bedeutet: in der niedrigsten Klassifizierung hat der Bewohner Kosten von etwa 30 €, in der höchsten etwa 100 €. Es gibt hier keine Pauschalierung mehr. Herr W.-L. sieht Betreutes Wohnen als gemeindliches Angebot.

Beim Pflegeheim liegt der Eigenanteil bei 2700 € + die Leistungen der Pflegekasse, so ist ein ordentliches Gehalt gewährleistet. Der Sozialhilfeträger übernimmt die Kosten. Die Erfahrung zeigt: oft nimmt man den günstigsten Anbieter.

Im ersten Schritt empfiehlt Herr W.-L. möglichst niederschwellige Angebote und eine Stärkung und ein evtl. Ausbau der Präventivangebote, da klar ist: je besser die sozialen Kontakte, desto später der Eintritt ins Pflegeheim.

Die Stiftung bevorzugt kleine Einrichtungen im Verbund, die Wirtschaftlichkeit markiert die untere Grenze der Anzahl der Bewohner. Frage nach Pflegeheim-Überkapazitäten in RV: laut dem Statistischen Landesamt sind für den derzeitigen Stand in Ravensburg zu viel Plätze vorhanden, im Umland fehlen sie und im gesamten Kreis ist eine Unterversorgung erkennbar. Und die demographische Entwicklung zeigt auf, dass sie in Zukunft gebraucht werden. Es ist schwierig, einen Sozialraum isoliert zu betrachten.

Daraus folgt: wir müssen den Bedarf in Bodnegg und Grünkraut **genau** anschauen! Die Tagespflege ist sehr sehr wichtig! Lindenhof betreibt z.B. Pflegeheime mit Tagespflege mit weniger als 10 Tagespflegeplätzen, bei der die Leitung im Pflegeheim ist. Im Verbund mit einem Pflegeheim macht die Tagespflege gleichzeitig "Kundenakquise" fürs Pflegeheim (da kenn ich schon die Leute). Viele alte Menschen sind zu früh im Pflegeheim, haben gerade so Pflegegrad 2, aber niemand ist zuhause der nach ihnen schaut. Lindenhof betreibt Einrichtungen "im Wohnverbund", d.h. verschiedene Einrichtungen an einem Ort.

Lindenhof hier in Bodnegg/Grünkraut? Nicht auszuschließen Kooperation mit anderen Trägern möglich? Grundsätzlich ja Herr Wochner-Luikh soll die benötigten Daten von Bodnegg erhalten, so dass eine Einschätzung ja/nein und unter welchen Bedingungen abgegeben werden kann.

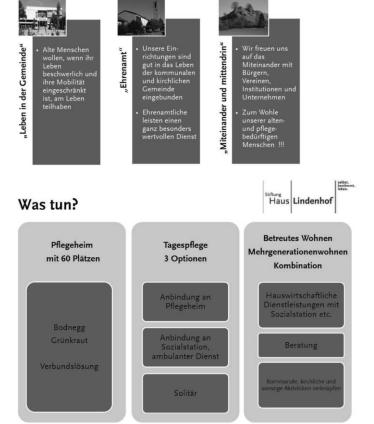
Bei Betreutem Wohnen sind eigene Wohnanlagen anzuraten, so kann das Konzept besser durchgesetzt werden.

Welches Konzept verfolgt Lindenhof bei der Personalrekrutierung? Führungskräfteschulung, Werbung, **Bindung**, Jobsharing, Bufdi- und FSJ-Stellen anbieten. Diese brauchen kleinen günstigen Wohnraum, hier kann die Gemeinde Angebote machen. Grundstücksgröße: mindestens 2500 qm.

Wie fangen wir an?

Herr Wochner-Luikh rät dazu, klein einzusteigen (auch wegen des Personals) und die Prävention und Prophylaxe zu stärken. Wie lange noch zuwarten? "Aktives Warten": informelle Dienste und Strukturen stärken, Stärken stärken und Schwächen Schritt für Schritt verbessern. Nachbarschaftshilfe und Sozialstation unterstützen. Grundsätzlich überlegen: was wollen wir, was ist uns wichtig? Der Preis ist nicht alles, die Qualität spielt auch eine große Rolle

Haus Lindenhof



Herzliche Einladung zur nächsten Sitzung der Steuerungsgruppe am 9. Januar 2019 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal

mit Bericht der Arbeitsgruppe über die Möglichkeiten zur Verbesserung der Wohn-, Betreuungs- und Pflegesituation der Bodnegger Bürger. Besprechung der Handlungsempfehlungen an die Bürgerschaft und den Gemeinderat und Vorbereitung der Bürgerversammlung am 15. Januar.



Veranstaltungskalender 2019 der Gemeinde Bodnegg

Datum	Veranstalter	Was findet statt?	Veranstaltungsort
05.01.2019	Narrenzunft Bodnegg	Maskenabstauben	Gasthaus Nußbaumer 19.00 Uhr
06.01.2019	Gemeinde Bodnegg	Neujahrsempfang	DGH, Bürgersaal
11.01.2010	Dü de eust De de eus	Deineh seinkt	10.30 Uhr
11.01.2019	Bücherei Bodnegg	Reisebericht	Bücherei 19.00 Uhr
12.01.2019	Gemeinde Bodnegg	Einweihung Dorfgemeinschaftshaus	DGH 10.30 Uhr
	[boku] Kulturverein	Wahr was? Mike Jörgs satirischer Jahresrückblick	DGH, Bürgersaal 20.00 Uhr
13.01.2019	Narrenzunft Bodnegg	Narrensprung	Umzug 14.00 Uhr Buntes Treiben im Dorf/Festhalle
15.01.2019	Seniorenteam	Seniorennachmittag	Sitzungssaal
21.01.2019	Kulturzentrum Linse e.V.	Mobiles Kinderkino	Grundschule, G9 14.30 Uhr
19.01.2019	Gemeinde Bodnegg	Reparatur und Kaffee	Werkraum Lindenschule, Pfarrweg 4 09.30 -12.00 Uhr
26.01.2019	Frauenbund	Frauenfrühstück	Cafeteria Rosenharz
	Skatfreunde	Leopold-Stier-Gedächtnis-Skat	Gasthaus Nußbaumer, 16.00 Uhr
27.01.2019	[boku] Kulturverein	Ausstellungseröffnung	Rathaus 11.00 Uhr
02.02.2019	TSV	Kinderball	Sporthalle 14.00 – 17.00 Uhr
16.02.2019	Gemeinde Bodnegg	Reparatur und Kaffee	Werkraum Lindenschule, Pfarrweg 4 09.30 -12.00 Uhr
	[boku] Kulturverein	siehe Gemeindeblatt	DGH, Bürgersaal 20.00 Uhr
22.02.2019	Frauenbund	Kaffeekränzle	DGH 14.00 Uhr
23.02.2019	Kinderkleiderbasar-Team	Fasnachtsball Kinderkleiderbasar	DGH 20.00 Uhr Festhalle
26.02.2019	Seniorenteam	Fasnetsnachmittag	13.30-15.30 Uhr DGH
28.02.2019	Narrenzunft Bodnegg	Schülerbefreiung + Rathausbefreiung	Bildungszentrum Bodnegg 09.30 Uhr
	Bodnegger Gumpige / Mitten im Dorf	Buntes Treiben im Dorf / Kinderdisco Susa Party	ab 15.00 Uhr ca. 15.30 Uhr
Ein Samstag im März	TSV	Sportbasar	Foyer Sporthalle
01.03.2019	Kirchengemeinde	Weltgebetstag	Pfarrkirche Bodnegg mit anschließendem Fest im DGH Beginn 19.00 Uhr in der Kirche
02.03.2019	Gasthaus Nußbaumer	Hausball	Gasthaus Nußbaumer 20.00 Uhr



05.03.2019	Narrenzunft Bodnegg	Maskenvergraben	Dorfplatz ca. 18.00 Uhr
10.03.2019	TSV Bodnegg Abteilung Volleyball	Volleyball-Mannschaftsturnier	Sporthalle 09.00 – 18.00 Uhr
	Kolping	Funkenfeuer	Felbener Höhe, Treffpunkt Hof Beigger, 19.00 Uhr
12.03 – 15.03.2019	Schützenverein	Dorfmeisterschaft	Schützenhaus
16.03.2019	Gemeinde Bodnegg	Reparatur und Kaffee	Werkraum Lindenschule, Pfarrweg 4 09.30 -12.00 Uhr
	[boku] Kulturverein	siehe Gemeindeblatt	DGH, Bürgersaal 20.00 Uhr
19.03.2019	Seniorenteam	Seniorennachmittag	Sitzungssaal
22.03.2019	Männergesangverein	Theater	Festhalle, Kinder- u. Seniorenvorstellung 14.00 Uhr
		Theater	Abendvorstellung 20.00 Uhr
23.03.2019	Männergesangverein	Theater	Festhalle 20.00 Uhr
24.03.2019	Tanztee	Bürgerkontaktbüro Stiftung Liebenau	14.30-16.30 Uhr Kantine Rosenharz
25.03.2019	Kulturzentrum Linse e.V.	Mobiles Kinderkino	Grundschule, G9 14.30 Uhr
29.03.2019	Schachspielen in Bodnegg	5. Schachmeisterschaft Jugendturnier	Bücherei
	Männergesangverein	Theater	Festhalle 20.00 Uhr
30.03.2019	Schachspielen in Bodnegg	Schachmeisterschaft Hauptturnier	Bücherei
	Männergesangverein	Theater	Festhalle 20.00 Uhr
02.04.2019	Kulturzentrum Linse e.V.	Mobiles Kinderkino	Grundschule, G9 14.30 Uhr
05.04.2019	Männergesangverein	Theater	Festhalle 20.00 Uhr
06.04.2019	Männergesangverein	Theater	Festhalle 20.00 Uhr
09.04.2019	Seniorenteam	Seniorennachmittag	Sitzungsaal
13.04.2019	Kleiderbasar-Team	Erwachsenenkleiderbazar	Festhalle
	Gemeinde Bodnegg	Reparatur und Kaffee	Werkraum Lindenschule, Pfarrweg 4 09.30 -12.00 Uhr
	[boku] Kulturverein	siehe Gemeindeblatt	DGH, Bürgersaal 20.00 Uhr
21.04.2019	Musikkapelle	Osterkonzert	Festhalle 20.00 Uhr
28.04.2019	Kirchengemeinde	Erstkommunion	Kirche 10.30 Uhr
11.05.2019	[boku] Kulturverein	siehe Gemeindeblatt	DGH, Bürgersaal 20.00 Uhr





14.05.2019	Seniorenteam	Senioren Halbtagsausflug mit Maiandacht	s. Mitteilungsblatt
18.05.2019	Bürgerkontaktbüro	Schenktag	Festhalle Annahme 08.45 – 09.30 Uhr Abgabe 10.00 – 11.00 Uhr
	Gemeinde Bodnegg	Reparatur und Kaffee	09.30-12.00 Uhr Werkraum Lindenschule, Pfarrweg 4
23.05 – 26.05.2019	Musikkapelle	Sommerfest	Festplatz (bei der Sporthalle)
26.05.2019		Kommunalwahl	BZB Neubau 08.00 – 18.00 Uhr
	Bürgerkontaktbüro	Flohmarkt	Schulhof
30.05.2019	Kirchengemeinde	Christi Himmelfahrt	Kirche mit anschl. Öschprozession 09.00 Uhr
04.06.2019	Seniorenteam	Seniorennachmittag	Sitzungssaal
15.06.2019	Gemeinde Bodnegg	Reparatur und Kaffee	Werkraum Lindenschule, Pfarrweg 4 09.30 -12.00 Uhr
15.06-16.06	Schützenverein	105 Jahre Schützen	Schützenhaus
23.06.2019	Kirchengemeinde	Fronleichnam	Kirche mit anschl. Prozession 09.30 Uhr
29.06.2019	Kirchengemeinde	Firmung	10.00 Uhr Kirche Bodnegg
	[boku] Kulturverein	Open Air	20.00 Uhr Nussbaumer, bei schlechtem Wetter im DGH, Bürgersaal
05.07.2019	Musikkapelle	Dorfplatzkonzert	auf dem Schulhof 20.00 Uhr
07.07.2019	Skifreunde	Triathlon	Ab 14.00 Uhr Baltersberger Weiher
20.07.2019	Gemeinde Bodnegg	Reparatur und Kaffee	Werkraum Lindenschule, Pfarrweg 4 09.30 -12.00 Uhr
21.07.2019	Kirchengemeinde	Kapellenfest	In Oberwagenbach 09.30 Uhr
27.07 / 28.07	Feuerwehr Bodnegg	Feuerwehrfest	Feuerwehrhaus
17.08.2019	Gemeinde Bodnegg	Reparatur und Kaffee	Werkraum Lindenschule, Pfarrweg 4 09.30 -12.00 Uhr
07.09.2019	TSV	Sportbasar	Foyer Sporthalle
08.09.2019	Kirchengemeinde	Mangenfest	Eucharistiefeier mit anschl. Prozession
10.09.2019	[boku] Kulturverein	Ausstellungeröffnung	Rathaus 15.00 Uhr
	Seniorenteam	Senioren Ganztages-Ausflug	s. Mitteilungsblatt
12.09.2019	Bildungszentrum Bodnegg	Einschulung Klasse 5	Festhalle
14.09.2019	Bildungszentrum Bodnegg	Einschulung Klasse 1	Festhalle
14.09.2019	[boku] Kulturverein	siehe Gemeindeblatt	DGH, Bürgersaal 20.00 Uhr



			0
20.09.2019	Kulturzentrum Linse e.V.	Mobiles Kinderkino	Grundschule, G9 14.30 Uhr
21.09.2019	TSV Abteilung-Volleyball	32. Bändelesturnier	Sporthalle
	Gemeinde Bodnegg	Reparatur und Kaffee	Werkraum Lindenschule, Pfarrweg 4 09.30 -12.00 Uhr
28.09.2019	Kinderkleiderbasar-Team	Kinderkleiderbasar	Festhalle 13.30-15.30 Uhr
08.10.2019	Seniorenteam	Seniorennachmittag / Oktoberfest	DGH
14.10.2019	Kulturzentrum Linse e.V.	Mobiles Kinderkino	Grundschule, G9 14.30 Uhr
12.10.2019	Erwachsenenkleiderbasar Team	Erwachsenenkleiderbasar	Festhalle DCH Bürgeressel
	[boku] Kulturverein	siehe Gemeindeblatt	DGH, Bürgersaal 20.00 Uhr
19.10.2019	Bürgerkontaktbüro	Schenktag	Festhalle Annahme 08.45 – 09.30 Uhr Abgabe 10.00 – 11.00 Uhr
	Gemeinde Bodnegg	Reparatur und Kaffee	Werkraum Lindenschule, Pfarrweg 4 09.30 -12.00 Uhr
26.10.2019	Musikkapelle	Herbstzauber	Festhalle 20.00 Uhr
27.10.2019	Skifreunde Bodnegg	Skibasar	BZB Pavillon 10.00 – 12.00 Uhr
03.11.2019 – 10.11.2019	Büchereiteam	Buchwoche	Bücherei
05.11.2019	Seniorenteam	Seniorennachmittag Buchwoche	Bücherei
09.11.2019	[boku] Kulturverein	siehe Gemeindeblatt	DGH, Bürgersaal 20.00 Uhr
16.11.2019	Gemeinde Bodnegg	Reparatur und Kaffee	Werkraum Lindenschule, Pfarrweg 4 09.30 -12.00 Uhr
17.11.2019	Soldatenkameradschaft	Volkstrauertag	Kriegerdenkmal, Kirche
23.11.2019	Gemeinde Bodnegg	24. Weihnachtsmarkt	Schulhof bei der Festhalle 10.00 - 19.00 Uhr
23.11.2019	[boku] Kulturverein	Dorf- und Weihnachtsmarkt Kinderprogramm	Festhalle 14.30 Uhr
30.11.2019	[boku] Kulturverein	siehe Gemeindeblatt	DGH, Bürgersaal 20.00 Uhr
02.12.2019	Kulturzentrum Linse e.V.	Mobiles Kinderkino	Grundschule, G9 14.30 Uhr
05.12.2019	Kolpingfamilie	Nikolausaktion	Dorfgebiet siehe Gemeindeblatt
10.12.2019	Seniorenteam	Senioren Adventsfeier	DGH
27.12.2019/ 28.12.2019	Musikkapelle Bodnegg	Schnorranten	Gemeindegebiet
28.12.2019	Gemeinde Bodnegg	Reparatur und Kaffee (Hilfe bei Bedienungsanleitung von Weihnachtsgeschenken)	Werkraum Lindenschule, Pfarrweg 4 09.30 -12.00 Uhr



Bürgerkontaktbüro

Bürgerkontaktbüro nicht besetzt

Am Donnerstag, 27. Dezember ist das Bürgerkontaktbüro nicht besetzt.

☆ Vielen herzlichen Dank ☆

Sehr vieles wäre ohne Sie, liebe engagierte Bodnegger Bürger, nicht möglich gewesen; sei es der Schenktag, der Nachhaltigkeitstag, Reparatur + Kaffee, Kleiderbasar für Kinder und Erwachsene, das Handyforum, der Tanztee in Rosenharz, Sprachencafé, Boule, die Aktionen des Helferkreises wie der Begrüßungskaffee im Mai oder der Ausflug nach Wolfegg ins Bauernhausmuseum Ende Juni wie auch der Sprachunterricht und die Hausaufgabenbetreuung, der Freundeskreis Bodnegg - Vouvry - Gottenheim und - neben vielem vielem anderen - die Durchführung des Projekts Quartier2020: ob durch Ihr Dabeisein bei der Auftaktveranstaltung im Januar und den Infofahrten im Frühjahr, Ihre Abstimmung beim Workshop oder Ihr Interesse an der Arbeit der Steuerungsgruppe. Dafür bedanke ich mich ganz herzlich - auch im Namen der Gemeinde - bei Ihnen, die Sie Ihre Zeit, Ihre Schaffenskraft, Ihre Ideen, Ihre Talente, Ihr kritisches Hinterfragen und ihr Engagement zum Wohle aller ins Gemeindeleben eingebracht haben - und würde mich freuen, wenn Sie das auch weiterhin tun.

Ich wünsche Ihnen noch eine schöne, besinnliche (Rest) Adventszeit, ein segensreiches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr – und wenn Sie denken "ich würde 2019 so gern auf die Beine stellen", dann sagen Sie es mir – gemeinsam mit anderen ist vieles möglich! Denn schon der französische Autor Jean Anouilh sagte: "Die Dinge sind nie so, wie sie sind. Sie sind immer das, was man aus ihnen macht." Ihre Gemeinwesenarbeiterin Christa Gnann

Christa Gnann Bürgerkontaktbüro Bodnegg

Tel.: 07520-920 812 E-Mail: gnann@bodnegg.de Sprechzeiten: Mo 08.30 Uhr - 10.00 Uhr Do 15.00 Uhr - 17.00 Uhr



Eine ruhige Kugel schieben...

Der Bouletreff macht Winterpause!



Letzte Chance! Die Recycling-Aktion für Stifte geht zuende!

Am Freitag, dem 28.12., beenden wir in Bodnegg die Stifte-Sammelaktion.

Nutzen Sie die letzte Gelegenheit zum Ausmisten von Schubladen und Schränken! Werfen Sie Stifte, wenn sie leer oder unbrauchbar sind, nicht weg!

Wir sammeln alles aus Plastik und Metall:

also Kugelschreiber, Gelroller, Marker, Filzstifte, Druckbleistifte,

Korrekturmittel (auch Tippex-Fläschchen), Füllfederhalter und Füllerpatronen, auch Metallstifte, z.B. Eddings....

Nicht erlaubt sind:

Klebestifte, Radiergummis, Lineale, Holzstifte, Scheren und Druckerpatronen.

Inzwischen sind knapp 17 Tonnen gesammelte Stifte in der Recycling-Firma eingegangen. Davon profitiert nicht nur die Umwelt, sondern pro kg gesammelter alter, wertloser Stifte geht 1€ an ein Projekt für Bildungs- und Sozialarbeit mit syrischen Flüchtlingsmädchen im Libanon.

Als zentrale Sammelstelle steht im Foyer des Rathauses ein "Mega-Stift", in den Sie bis zum 28.12. die gesammelten Stifte werfen können.

Helfen Sie mit, dass bundesweit das Ziel von 20 Tonnen (=20000€) erreicht wird!

Weitere Infos: M. Beck-Brüll, Tel. 1421 oder im Internet unter www.weltgebetstag.de/aktionen/stifteaktion/

Offener Mittagstisch

Offener Mittagstisch

im Lehrerspeiseraum des Bildungszentrum Bodnegg von 12.10 Uhr bis 13.00 Uhr in der Schulzeit 6,30 € pro Essen für Erwachsene, für Kinder und Schüler bis Klasse 10 3,50 € oder weiße Essenmarke

Der Speiseplan ist außerdem im Internet (http://www.bz-bodnegg.de/ rechts unten "Speiseplan" anklicken) und als Aushang in der Bücherei einsehbar.

Parkplätze

Im oberen Schulhof darf nur auf den markierten Flächen geparkt werden. Außerdem sind die drei Parkplätze bei der Bushaltestelle an Schultagen von 7 bis 17 Uhr und die 6 Parkplätze der Kinderkrippe freizuhalten (Beschilderung beachten). Bitte parken Sie auf den umliegenden, zulässigen Parkplätzen, wie bspw. bei der Sporthalle. Ein Fußweg von nicht mehr als 100 m sollte zumutbar sein. Vielen Dank.

Speiseplan Tagesheim Bodnegg

vom 07. - 11.01.2019

Mo. Spaghetti Carbonara

(Schinken-Sahnesoße 2,3,aW,g)

Reibkäse

Salate vom Büffet

Berliner (aW,c,g)

Di. **Saure Linsen** mit Saiten (2,3,aW,i)

hausgemachte Spätzle (aW,c)

Salate vom Büffet

Naturjoghurt mit Pfirsich (g)

Mi. Schwäbische Maultaschen mit Zwiebelschmelze

(aW,c,i)

Kartoffelsalat (i,j)

Salate vom Büffet

Obst

Do. Paniertes Schnitzel (aW,c) mit Ketchup

Pommes-Frites

Salate vom Büffet

Milchreis mit Mandeln (g)

Fr. Nudelsuppe (aW,c,i)

Kaiserschmarren mit Zimtzucker (aW,c,g)

Apfelmus

Guten Appetit Änderungen vorbehalten Th. Schupp, Küchenmeister

Deklaration Zusatzstoffe und Allergene:

2-Konservierungsstoff, 3-Antioxidationsmittel, aW-Weizenmehl, c-Eier, g-Milch (Laktose), i-Sellerie, j-Senf.

Fundamt

Folgende Artikel wurden gefunden:

schwarzes Handy (honor) im Lerchenweg Wald Richtung Tettnanger Straße gefunden

blaukarierter Männerhut Größe 57 in der Pfarrkirche liegengeblieben

Športhalle Umkleidekabine schwarze Herrenjacke Marke Naketano

diverse Autoschlüssel mit Anhänger

Die Verlierer sollen sich auf dem Rathaus, Bürgerbüro Frau Madlener, Zimmer 10, melden.

Schulnachrichten

Schulsiegerin im Vorlesewettbewerb

Am diesjährigen Nikolaustag um 13.45 Uhr fanden sich die drei Klassensieger der Klassen 6a, 6b, 6d und ihren Mitschüler zum Anfeuern, mit Lehrern, unserer Schulleitung mit Herrn Matt und Frau Kirchhoff, Eltern und dem Team der Bücherei in unserer Schulbücherei ein, um den besten Vorleser/in für dieses Jahr zu ermitteln.

Es traten folgende Schüler der sechsten Klassen an:

Klasse 6a: Lynn Detzel Klasse 6b: Frederik Müller Klasse 6d: Felix Schippers

Den Einstieg in den Lesewettbewerb gestaltete unser Vorjahressieger Samuel Pereira aus der 7. Klasse.

Dank seiner guten Lesekompetenz landete Samuel bei der nächsten Leseentscheidung in Ravensburg auf dem 2. Platz. Was für eine tolle Leistung! Samuel Pereira stellte souverän unter Beweis, dass er unser bester Vorleser der Schule war.

Später folgten die Lesebeiträge unserer Schülerinnen und Schüler. Frau De Salvo und Frau Mayer organisierten und moderierten auch in diesem Jahr den Vorlesewettbewerb am Bildungszentrum in Bodnegg. Viele Schüler im Publikum lauschten sehr andächtig den Lesebeiträgen unserer Klassensieger. Es war eine besinnliche Stimmung in der Bücherei zu spüren, die passend zum Advent dekoriert war.

Beim vorbereiteten Text lasen alle unsere Schüler im ersten Durchgang sehr flüssig und schön betont. Im nachfolgenden Teil erhielten die Schüler unbekannte Fremdtexte zur Winterzeit von Manfred Mai, die alle unsere Schüler mit Bravour meisterten. Nach intensiver Diskussion zwischen den Jurymitgliedern, bestehend aus Schülern, Kollegen, Deutschlehrern und dem Bücherei-Team, stand die Entscheidung fest!



Lynn Detzel konnte sich wegen ihrer klangvollen Betonung und ihrem sehr guten Lesefluss durchsetzen. Sie überzeugte mit einer hohen Lesekompetenz beim unbekannten Text, in dem sogar mehrere Fremdwörter vorkamen.

Es war eine ganz knappe Entscheidung, bei der Lynn mit einem hauchfeinen Vorsprung gewann, so der abschließende Kommentar unserer Jury.

Wir gratulieren unserer Schulsiegerin aus der Klasse 6a: Lynn Detzel

Frederik Müller erreichte den 2. Platz und Felix Schippers erreichte den 3. Platz.

Gratulation!

Vielen herzlichen Dank an alle, die uns beim diesjährigen Lesewettbewerb unterstützt haben!

Nikolaus besucht die Klassen 5-10

Da stand er also in voller Lebensgröße. Im Pausenhof des Bildungszentrums in Bodnegg. Der Nikolaus. Zur Seite sein Gefährte Knecht Ruprecht. Den Nikolausstab überreichte er flugs einem ergebenen Schüler. Er machte es wie immer spannend und las mit gewichtiger Stimme aus seinem goldenen Buch vor. Kaum zu glauben: Denn die Schülerinnen und Schüler erhielten viel Lob, seien sie doch zum Großteil freundlich und zuvorkommend. Sie würden freundlich grüßen, sich gegenseitig die Türen aufhalten und insgesamt sehr sorgsam mit dem Gebäude und den Büchern umgehen.







Zur Belohnung bekamen alle Schüler einen kleinen Schoko-Nikolaus. Doch kein Lob ohne Mahnung, denn er riet ihnen, sich schulisch, in Vereinen, beim Sport und in der Kirche und im Freun-

deskreis einzubringen, denn richtige Freunde fände man nicht durch "Likes" oder "Follower", sondern durch menschliche Begegnungen. Auch die Lehrer wurden mit lobenden Worten bedacht, würden sie sich doch Stunde um Stunde bemühen, dass ihre Schüler etwas lernen, um letztlich gut auf die schulischen Abschlüsse vorbereitet zu werden. Weiterhin schätzt der Nikolaus die Aktivitäten der Schülersprecher und SMV-Mitglieder rund um den Schulalltag sehr.

Besonderes erwähnt wurden folgende Menschen an der Schule: Tim Hartnagel (6b, für seinen außerordentlichen Fleiß); Henry Bottlinger (6b, für eine perfekte Tagebuchführung); Ben Neuner (6d, für seinen Einsatz in der Klassengemeinschaft), die Pausenmentoren der Klasse 9 in der Grundschule: Anysha, Anja, David, Mellory, Timon, Julian, Tobias, Natalie, Pia, Emilia und Amelie; Frau Wiedmann (für die Leitung des Schulsekretariats, das Erstellen der Abschlusszeugnisse und viele kleine Gesten, welche die Schulleitung bei Laune hielten); Frau Mikolitsch und Frau Wäscher (Bücherei); Frau Fuchs (Schülercafé); Frau Schaufler (Spieleausgabe); Frau Wetzel (Billardraum); Herr Geßler und Herr Liebherr (für ihren tatkräftigen Einsatz an allen Grünanlagen-Ecken und Hackschnitzelsilo-Enden des Schulkomplexes und vielen weiteren reparatur- und wartungsbedürftigen Stellen); Frau Dvorski (sie habe immer ein offenes Ohr und ein großes Herz für die Schüler, wenn sie Hilfe benötigten); Frau Kuhn-Schwarz (für ihre Unterstützung als Karrierebegleiterin bei der Suche der Schüler nach Praktikumsplätzen); Herr Schupp und sein Küchenteam (für seine vorzüglichen, frisch gekochten Menüs und das Salatbüffet) und Frau Sauter (sie begleitet die Schülerin Gina jeden Tag, die auf ihre Hilfe angewiesen ist).

Hoher Besuch an der Grundschule



Letzte Woche besuchte der Weihnachtsmann die Grundschule in Bodnegg.

Weihnachtsmann?!? Nein! D E R nicht! Letzte Woche, am

6.12.2018, besuchte - obwohl mehr als genug beschäftigt - der Hl. Nikolaus und sein Begleiter, der Knecht Ruprecht die Schülerinnen und Schüler der Grundschule am BZB Bodnegg.

Schon lange wurde er von den Kindern erwartet und sein Kommen umsichtig und aufmerksam vorbereitet. Wie jedes

Jahr versammelten sich alle Kinder und Lehrerinnen nach der großen Pause im warmen Foyer der Grundschule und freuten sich auf den zum liebevollen Brauch gewordenen Besuch des hohen Gastes.

Gemeinsame Lieder und Gedichte umrahmten den Besuch und schafften eine heimelige, vorweihnachtliche Atmosphäre.

Erstaunlich, was der Nikolaus so alles wusste. So fand er lobende Worte für das Engagement im Schulgarten und das Erntedankfest, die zahlreiche Teilnahme an den Proben des Schulchors, dem erfolgreich absolvierten Schwimmwettbewerb in Tübingen, dem bestens verlaufenen Sponsorenlauf, und für die großartige Arbeit der Pausenschlichter.

Ein Lob hatte der Nikolaus auch für die Lehrer und Lehrerinnen, denen die Kinder guten Unterricht und spannende, vielfältige Projekte verdanken.

Im schwarzen Buch fand er gottseidank nur Weniges, so dass der Knecht Ruprecht nur die Kette rasseln ließ und die Reisigrute nicht zücken brauchte. So fand der Nikolaus, dass die Ordnung in den Klassenzimmern, den Fächern und Pulten durchaus noch besser sein könnte. Die Nase rümpfen musste er, weil die Toiletten immer wieder Anlass zu Klagen gäben. Und beim Blick in

den einen oder anderen Ranzen vermisste er eine gute Ordnung. Erleichterung machte sich breit- das schwarze Buch wurde geschlossen.

Vor dem abschließenden Lied erhielten der Hl. Nikolaus und sein Begleiter eine Tüte mit nahrhaftem Inhalt. Nein, keine Weihnachtsmänner - echte Klosemännle, duftend und zum baldigen Verzehr einladend. Und wie es der Brauch will, erhielt auch jedes Kind sein Nikolaussäckle.

Alle Jahre wieder......kommt der Hl. Nikolaus. Bitte vormerken!



Aus dem Gewerbe

Baugemeinschaft "alte Bank GbR" Bodnegg erhält Umweltpreis

Mitten in Bodnegg steht neben dem Rathaus ein neuer mehrgeschossiger Gebäudekomplex, der kürzlich eine besondere Wertschätzung erfuhr. Umweltminister Franz Untersteller (Grüne) würdigte kürzlich in Stuttgart die ökologisch durchdachte Bauweise dieses Gebäudes, das die Baugemeinschaft "alte Bank GbR" Bodnegg errichtet hat. 20 Wohn- und 2 Gewerbeeinheiten wurden so ausgestattet, dass das Gebäude "Preisträger in der Prämierungsstufe Silber" wurde. Die dazu passende Kategorie heißt "Neubau/Mehrfamilienhaus/Geschosswohnungsbau". Verantwortlich für dieses umwelttechnisch herausragende Gebäude sind das Architektur Büro Ludwig Heine aus Weingarten sowie die Bodnegger Firma Schmid Immobilien als Projektbetreuer und die ebenfalls in Bodnegg ansässige Zimmerei Josef Abler.

Die Prämierungsstufe SILBER geht deshalb an dieses Objekt, weil der Primärenergiebedarf bei 14,70 kWh/(m²a) liegt bei einem Endenergiebedarf von 35,20 kWh/(m²a). Der Transmissionswärmeverlust liegt bei 0,227 W/m² und die Baukosten betrugen 924 €/m² Bruttogeschossfläche. In der ministeriellen Würdigung heißt es: "Das Objekt hat die effizienteste Gebäudehülle sowie den niedrigsten Bedarf an Primärenergie im Vergleich zur engeren Wahl dieser Kategorie. Trotz des vergleichsweise hohen Endenergiebedarfes erreicht das Gebäude durch seine sehr niedrigen Baukosten ein günstiges Verhältnis von Baukosten zur Energieeffizienz. Mit einer Konstruktion in Holzständerbauweise und Zellulose als Dämmmaterial kommen bei diesem Objekt überwiegend ökologische Baustoffe zur Anwendung. Das Gebäude entspricht dem KfW-Standard 40." Umweltminister Franz Untersteller sagte bei der Preisverleihung in Stuttgart: "Wohngebäude können energieeffizient und zugleich kostengünstig gebaut und modernisiert werden. Die Gewinner unseres neuen Preises belegen dies eindrücklich. Unser neuer Wettbewerb belegt damit, dass auch der Gebäudesektor den dringend erforderlichen Beitrag zum Klimaschutz leisten kann." Es gelte, die Erfahrungen des Wettbewerbs zu nutzen und die Möglichkeiten im ganzen Land bekannt zu machen, auch ältere Gebäude kostengünstig energetisch zu sanieren. 2019 soll eine Wanderausstellung viele Projekte dieses Wettbewerbs vorstellen, um möglichst viele Bauherren anzuregen, diese Beispiele nachzuahmen. Einer der Standorte wird die Bundesgartenschau in Heilbronn sein. Der "Effizienzpreis Bauen und Modernisieren" wurde mit seinen fünf Kategorien 2018 zum ersten Mal ausgelobt.



Öffentlicher Personennahverkehr

Weihnachtsüberraschung für alle eCard-Kunden Kostenfrei fahren über Weihnachten - ein- und auschecken ist jedoch erforderlich



Seit Oktober letzten Jahres gibt es das moderne eTicketing im bodo, das dritte seiner Art in ganz Deutschland. 10.000 Kunden haben bereits die eCard und checken erfolgreich ein und aus. Zum Dank für das Vertrauen und die Geduld der Fahrgäste bei der Einführung des eTicketing gibt es von Samstag, 22. Dezember bis einschl. Mittwoch, 26. Dezember 2018 für alle eCard – Inhaber kostenlose Fahrt im ganzen Verbundgebiet. Voraussetzung ist dabei, ganz normal ein- und auszuchecken. Die Fahrten werden jedoch nicht berechnet.

So möchte bodo die Möglichkeit bieten, entspannt Bus und Bahn zu nutzen für Shopping, Besuche oder Ausflüge im gesamten bodo-Gebiet zwischen Aichstetten, Oberstaufen, Bad Saulgau und Sipplingen.

Information und eCard-Bestellung

KundenCenter, Mobilitätszentralen und Verkehrsunternehmen geben Auskünfte und nehmen auch Bestellungen an. Eine Online-Bestellmöglichkeit sowie viele Informationen rund um die eCard gibt es unter www.bodo-ecard.de.

Die alte bodoCard hat ausgedient.

Nur noch wenige Tage: alte bodoCards bitte zurückgeben

Seit 1.1.2018 ist sie tariflich nicht mehr gültig und wurde durch die neue bodo eCard abgelöst, die zwischenzeitlich von 10.000 Kunden genutzt wird. Viele tausend bodCards wurden bereits in den Mobilitätszentralen und bei den Verkehrsunternehmen zurückgegeben. Restliche Guthaben wurden ausbezahlt.

bodoCards bzw. deren Restguthaben können nur noch bis 31.12.2018 in den

- >Mobilitätszentralen Ravensburg (im Bahnhof Ravensburg)
- >Friedrichshafen (im Stadtbahnhof)
- >Isny (im Kurhaus)
- >RAB-KundenCenter Weingarten (Bahnhofstraße 15)
- >Omnibus Müller in Bad Waldsee-Gaisbeuren

abgegeben und bar ausbezahlt werden. Bei mehr als 10 Euro Restguthaben erfolgt die Auszahlung als Überweisung.

Ab 1. Januar 2019 ist die Rücknahme nur noch per Antrag über die bodo-Geschäftsstelle möglich. bodo erstattet auch künftig ein mögliches Restguthaben per Banküberweisung bzw. rechnet dieses als Startguthaben auf die eCard an. Der Erstattungsantrag kann weiterhin bei den KundenCentern, Mobilitätszentralen und Verkehrsunternehmen abgegeben werden, welche diesen dann zur weiteren Bearbeitung an die bodo-Geschäftsstelle weiterleiten.

Einschränkungen im Busverkehr während der Weihnachtsferien:

In den Schulferien von Montag, 24. Dezember 2018 bis Freitag, 04. Januar 2019 verkehren die im Fahrplan als "S" gekennzeichneten Kurse **nicht**. Bitte beachten Sie, dass an Heiligabend

(24. Dezember) und an Silvester (31. Dezember) die Busse nach "Samstags-Fahrplan" verkehren einschließlich der Nachtfahrten. Detailliertere Informationen sind telefonisch beim jeweiligen Omnibusunternehmen erhältlich. Deren Rufnummern sind im Internet unter www.bodo.de im Bereich Service/Informationsstellen oder auch im Tarifflyer "Fahrpreise, Tarife und Angebote 2018/2019" aufgeführt.

Tipp für Inhaber von Schülermonatskarten & JuniorTickets: Laut "Freizeitregelung" ist die bodo-Schülermonatskarte während der Weihnachtsferien ganztägig im gesamten Verbundgebiet in Bus und Bahn gültig, außer im DB-Fernverkehr IC/EC. Auch das JuniorTicket, das beliebte Freizeitticket für alle unter 21 Jahren, ist im Ferienzeitraum ganztägig und verbundweit gültig. Schülerausweis oder Altersnachweis sind dabei stets mitzuführen.

Klimaschutz



Sanierungsleitfaden Baden - Württemberg Erfolgreich sanieren in 10 Schritten

Als Ergänzung zum Energieabend für Bauwillige und Sanierer möchte der Leitfaden Hauseigentümer im Sanierungsprozess unterstützen und in 10 Schritten den Weg zu einem geordneten Bauablauf aufzeigen.

Sie bekommen die Broschüre kostenfrei im Rathaus bei Frau Madlener, Zimmer 10. ZUKUNFT ALTBAU

Seniorennachrichten



Seniorenteam

Frohe und friedliche Weihnachten, einen guten Rutsch und ein gesundes Jahr 2019

wünscht Ihnen Ihr Seniorenteam.

DANKE an alle, die unsere Angebote genutzt haben sowie an alle, die uns das Jahr über auf verschiedene Arten tatkräftig unterstützen.

Weihnachtlicher Jahresabschluss mit "d' bayrisch bodenseer Stubenmusik"

Rund 90 Bodneggerinnen und Bodnegger nahmen an dem inzwischen zur schönen Tradition gewordenen besinnlichen Adventsnachmittag in der Bücherei teil. Nach Kaffee und köstlichen selbstgebackenen Kuchen bzw. Torten spielten und sangen die fünf flotten bayrisch bodenseer Stubenmusikerinnen mit dem "Lindauer Dreigesang" abwechselnd zu den Erzählungen und gelesenen Texten von Maria Lippus aus Amtzell. Teilweise lasen die Musikerinnen auch selbst Weihnachtsgedichte vor. Es war für alle Gäste eine Freude, sich mit Auszügen aus "Ein Himmelreich für ein Zehnereis" ihre eigenen Kindheitserlebnisse ins Gedächtnis zu rufen. Diese wiederum fügten sich in schöner Harmonie in die friedliche und heimelige Stimmung ein, die mit den wohlklingenden Weisen der Stubenmusik entstand. Ein großes Dankeschön an alle Akteure, an alle Besucherinnen und Besucher.

Ebenso ein herzliches Dankeschön an unsere Backkünstlerinnen und -künstler, die für den kulinarischen Hochgenuss des Nachmittags sorgten: Arnold, Martina; Beutner, Anne; Brugger, Susi; Fugunt, Brigitte; Heine, Erika; Liebherr, Elke; Noppel, Anneliese; Schönsee, Helga: Spieler, Manfred.



Danke an unsere bewährten Helferinnen und Helfer Susanne Haag, Lydia und Rainer Schöbel, Wiltrud Wäscher sowie Gerhard Mücke (Fotos) und vor allem Roland Born, die alle getrost zu unserem festen Team hinzu gerechnet werden können.













<u>Seniorenprogramm</u>

Termine

Senioren-Gymnastik

Jeden Mittwoch 15:30 Uhr - 17:00 Uhr in der Festhalle Leitung: Maria Oberhofer

Radlergruppe

Wir machen Winterpause. Infos bei Hans Peter Weißhaupt, Tel.: 2285

Volkslieder-Singen

Voranzeige:

Jeden 1. Montag im Monat um 15:30 Uhr im Gasthaus Nußbaumer mit Otti Hirscher, Tel.: 914040

Termine:

7.01.2019, 4.02.2019, 4.03.2019

Thermalbaden in der Bad-Waldsee-Therme

Montag, 31.12.2018 fällt es aus

Montag, 14.01.2019

Abfahrt 9.00 Uhr, Parkplatz Gemeindehalle Grünkraut Weitere Infos bei Karl Kohr, Tel. 2555

Wandergruppe

Alle Wanderer sind herzlich willkommen am Donnerstag, 27. Dezember 2018, Treffpunkt 14.00 Uhr am öffentlichen Parkplatz beim "Nußbaumer". Wir entscheiden gemeinsam, wo wir wandern möchten und sind dort etwa 2 Stunden unterwegs, anschließend kehren wir nach Möglichkeit noch gemütlich ein. Nur bei sehr schlechtem Wetter fällt das Wandern aus. Nächster Termin, Donnerstag, 10.01.2019.

Büchereinachrichten



GEMEINDEBÜCHEREI

Kath. Öffentliche Bücherei im Bildungszentrum Bodnegg

Die Bücherei ist geöffnet

Samstag von 10.00 - 12.00 Uhr Sonntags von 10.00 - 12.00 Uhr.

AN SCHULTAGEN:

10:00 - 14:00 Uhr Montag: Dienstag: 12:00 - 14:00 Uhr Mittwoch: 10:00 - 14:00 Uhr

Donnerstag: 12:00 - 14:00 Uhr und 16:00 - 18:30 Uhr

Freitag: 10:00 - 14:00 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744 Änderungen wegen schulischer Veranstaltungen und an Feiertagen vorbehalten.

Bücherei zwischen den Feiertagen geöffnet

Unsere Bücherei ist zwischen den Feiertagen und Weihnachtsferien jeweils samstags und sonntags von 10 - 12 Uhr als auch an den Donnerstagen von 16 - 18.30 Uhr geöffnet (an den Feiertagen selbst ist geschlossen).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Vorlesestunde

mit Jutta Buske in der Bücherei immer freitags (außer in den Schulferien!) von 15.30 – 16.30 Uhr wird Kindern zwischen etwa 5 - 10 Jahren aus unserem reichhaltigen Angebot vorgelesen. Wir freuen uns auf viele Besucher!

Gerne richten wir weitere Vorlesestunden auch für kleinere Kinder ein. Bitte bei Interesse in der Bücherei nachfragen



Büchervorstellung an jedem letzten Donnerstag des Monats

An jedem letzten Donnerstag im Monat **ab 18:30 Uhr** stellen wir neue bzw. empfehlenswerte Bücher vor und lesen aus ihnen.

Wir freuen uns besonders, wenn auch Leserinnen und Leser selbst ihre Lieblingsbücher präsentieren. Wir laden Sie herzlich ein, dabei zu sein. Einzelheiten erfahren Sie gerne bei uns in der Bücherei.

Faszination Namibia: Von der Wüste in die Flussoasen des Okawango, Chobe und Sambesi

Freitag, 11. Januar 2019, 19 Uhr in der Bücherei



Namibia fasziniert jeden und immer! Genießen Sie mit uns und allen Sinnen Heinz Noppel auf seiner Traum-Reise durch Namibia

Die Reise führt von der Hauptstadt Windhoek zu den gewaltigen Dünen der Namib bei Sossusvlei über die Küstenstadt Swakopmund zum Brandberg. Ein Besuch bei den

San (Buschmänner) zeigt die Lebensweise dieser Urvölker. Weiter geht es in den Etosha Nationalpark mit Pirschfahrten auf die Big Five (Elefant, Nashorn, Büffel, Löwe und Leopard). Im Caprivizipfel von Namibia wird an den Flussoasen von Okawango, Chobe und Sambesi in den dortigen Nationalparks das Wildlife pur gezeigt. Auf der ganzen Reise stößt man immer wieder im ehemaligen Deutsch Südwestafrika auf die Spuren der damaligen Kolonialzeit.

Heinz Noppel und Ihr Büchereiteam laden herzlich ein.





Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit

VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute** St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg** St. Martin | **Schlier**

Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Michael Stork:
Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Diakon Klaus Friedrich Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut (im Rathaus) Klaus.Friedrich@drs.de 0751 764 519 32

Telefon: 07520 2145

07520 2145

Fax 07520 1433

1

St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Kath. Kirchenpflege/Luzia AmbsNeu: Telefon: 0751 65273644StGallusundNikolaus.Gruenkraut@nbk.drs.deFax: 0751 6528374Bürozeiten im Rathaus. Scherzachstraße 2

Bankverbindung:

IBAN: DE32 6509 1600 0015 3940 00 bei Volksbank Weingarten



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

und



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

Pfarramt / Frau Silvia Blankenhorn

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg Fax 07520 1433
StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de
Bürozeiten:
Montag 16.30 – 18.30 Uhr

 Montag
 16.30 – 18.30 Uhr

 Dienstag
 08.30 – 10.30 Uhr

 Mittwoch
 08.30 – 10.30 Uhr

 Donnerstag
 14.30 – 16.30 Uhr

 Freitag
 08.30 – 10.30 Uhr

 Kath. Kirchenpflege / Werner Senser
 Telefon: 07520 924894

 werner.senser@t-online.de
 Fax: 07520 924895

Spendenkonto für Sanierung Kirchendach und Kirchturm: Kath. Kirchenpflege Bodnegg

IBAN: DE05 6506 2577 0052 1800 00 bei Raiffeisenbank Ravensburg BIC: GENODES1RRV





St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt / Frau Anita Friedrich Rathausstraße 12, 88281 Schlier StMartin.Schlier@drs.de Montag und Donnerstag Mittwoch Donnerstagnachmittag Telefon: **07529 854** Fax 07529 912888

> 9.00 - 11.00 Uhr 8.00 - 9.30 Uhr 15.00 - 16.30 Uhr

十**少**光栄 MINISTRANTEN BODNEGG

Freitag, 21.12.2018

08:30 Uhr Ökumenischer Schülergottesdienst

Keine Minis

19:00 Uhr Eucharistiefeier

Marius B., Marwin, Franziska., Lina

Sonntag, 23.12.2018 09:00 Uhr Eucharistiefeier

Aaron, Carla, Hannes, Chiara, Teresa, Hannah

Dienstag, 25.12.2018 - Weihnachten-Hochfest

08:45 Uhr Eucharistiefeier

Alle Minis!

Freitag, 28.12.2018

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Aaron, Carla, Marwin, Marius G.

Sonntag, 30.12.2018 10:30 Uhr Eucharistiefeier

Felix, Conor, Lukas, Lisa K., Marc, David

Dienstag, 01.01.2019 10:30 Uhr Eucharistiefeier

Anna M., Chiara, Lisa P., Lina, Teresa, Hannes

Freitag, 04.01.2019 09:00 Uhr Eucharistiefeier

Julina, Marc, Marius B., Lina

Sonntag, 06.01.2019

09:00 Uhr Eucharistiefeier

David, Marius B., Marwin, Franziska, Marius G.,

Hannah Freitag, 11.01.2019

07:45 Uhr Schülermesse

Felix, Conor

Sonntag, 13.01.2019

09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Carla, Aaron, Lukas, Lisa K., Franziska, Hannes

Das Friedenslicht von Bethlehem in der Pfarrkirche St. Ulrich und Magnus

Die Aktion Friedenslicht gibt es seit 1986. Sie wurde vom Österreichischen Rundfunk (ORF) ins Leben gerufen. Jedes Jahr entzündet ein Kind das Friedenslicht an der Flamme der Geburtsgrotte Christi in Bethlehem. Seit 25 Jahren verteilen die vier Ringverbände (BdP, DPSG, PSG und VCP) gemeinsam mit dem Verband Deutscher Altpfadfindergilden (VDAPG) das Friedenslicht in Deutschland ab dem 3. Advent. Im Rahmen einer Lichtstafette wird das Licht in Deutschland an über 500 Orten an "alle Menschen guten Willens" weitergegeben.

Die Friedenslichtaktion 2018 steht in Deutschland unter dem Motto: "Frieden: Gefällt mir – ein Netz verbindet alle Menschen guten Willens".

Das Friedenslicht befindet sich auch in der Pfarrkirche St. Ulrich und Magnus.



Weihnachtsgruß



Lorenzo Lotto, Anbetung 1523 46×34, 9 cm National Gallery of Art, Washington https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/6/61/Lorenzo_Lotto_017.jpg

Den Weihnachtsgruß ziert in diesem Jahr ein Bild des Italienischen Malers Lorenzo Lotto. Die Heilige Familie ist in warmen hellen Tönen dargestellt, in einem interessanten Kontrastspiel zwischen Licht und Schatten. Maria und Joseph beten das Kind an, das auf einem Laken in einem Weidenkorb liegt. Davor liegen ein Brotsack und ein kleines Fass, die an die bevorstehende Flucht nach Ägypten erinnern. Vor der Tür öffnet sich die Landschaft. Hirten weiden ihre Schafe. Drei Engel besingen die Szene. Auf der linken Seite, hinter dem Pfosten und im Schatten sieht man ein Kruzifix, das vorwegnehmend an das Leiden Jesu erinnert. Das Holz rechts unten, wo sich die Unterschrift des Autors befindet, ist ein traditioneller Hinweis auf das Kreuz, aber auch auf die Arbeit des hl. Josef. An der Stallwand lehnt eine Leiter. Zwei Tauben sitzen rechts oben unter dem Dachvorsprung. Jesus kommt in der rauen Wirklichkeit des unwirtlichen Viehstalls mitten in der Nacht zur Welt. "Als tiefes Schweigen das All umfing und die Nacht bis zur Mitte gelangt war, da stieg dein allmächtiges Wort, Herr, vom Himmel herab, vom königlichen Thron" (Eingangs Vers zur Christmette). In der größten Dunkelheit lässt Gott uns in seinem Sohn das Licht der Welt aufstrahlen. Der Weidenkorb erinnert an die Kindheit des Mose (Ex 2). Das Matthäus-Evangelium stellt Jesus als neuen Mose, als endgültigen Offenbarer, Gesetzgeber und Lehrer dar. Er ist der Gute Hirt, in dem Gott uns sucht. Lassen wir uns von ihm finden? In seinem menschgewordenen Sohn teilt Gott das Los aller, die heute vor Krieg, Vertreibung, Not, Unmenschlichkeit fliehen - auch zu uns. Lehnen wir sie ab? Verschließen wir Jesus nicht die Tür, der in diesen Menschen hilfesuchend bei uns anklopft! Der Stall symbolisiert das zerfallene Haus Davids, das Jesus als Messias wieder aufbaut. Heute geben viele Ehrenamtliche ihr persönliches Glaubenszeugnis und helfen tatkräftig mit, unsere Kirchengemeinden aufzubauen und lebendig zu halten. Mit dem Kruzifix gibt der Maler uns den Hinweis, wie er Weihnachten versteht: Jesus der Sohn Gottes ist der Retter und Erlöser aller Menschen. Er stößt die Tür zum Leben auf und überwindet Sünde und Schuld, so dass die Welt wahren Frieden erfährt. Lorenzo Lotto hat seiner Komposition die Leiter hinzugefügt. Hier klingt die Entäußerung des Gottessohnes an, die auch unsere Gesinnung prägen soll: "Er war Gott gleich, hielt aber nicht daran fest, wie Gott zu sein, sondern entäußerte sich und wurde wie ein Sklave und den Menschen gleich" (Phil 2, 5-11). Wir dürfen an die Himmelsleiter im Traum Jakobs denken (Gen 28, 11-17): Jesus ist das Tor zum Himmel, er ist der Weg, auf dem wir zu Gott finden. Mit Jesus ist die ganze Menschheit zum Vater erhöht (vgl. Joh 1,51). So kommt unsere Sehnsucht nach ewigem Leben ans Ziel. Und die zwei kleinen Tauben? Sie beobachten die Szene vielleicht so, wie heute viele Menschen Weihnachten erleben: etwas befremdet, distanziert. Werden sie die Möglichkeit nutzen, dem eigentlichen Geschehen etwas näher zu kommen und die Bedeutung der Geburt Jesu besser zu verstehen? Lassen wir Weihnachten nicht verfliegen! Entdecken wir das Geschenk, das Gott uns in seinem Sohn macht. Lassen wir uns auf die Menschwerdung Gottes ein. Werden wir selber zu neuen Menschen nach dem Vorbild Jesu! Nehmen auch wir uns Zeit, ihn anzubeten, zu loben und zu preisen, denn daraus quillt eine Freude, welche die Welt uns nicht geben kann.

Mit Diakon Klaus Friedrich, unseren Pfarramtssekretärinnen Silvia Blankenhorn und Anita Friedrich, wünsche ich Ihnen ein frohes, gnadenreiches Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2019 Gottes Segen und seine spürbare Nähe, Ihr Pfarrer Michael Stork.

Gottesdienstordnung vom 21.12.2018 bis 13.01.2019

Unterankenreute Mariä Himmelfahrt	er	17:15 Uhr Beichtgelegenheit 18:00 Uhr Eucharistiefeier	14:00 Uhr Rosenkranz-Andacht in	der Kapelle Hintermoos		16:00 Uhr Krippenfeier		10:00 Uhr Rosenkranz 10:30 Uhr Eucharistiefeier, mitgestal-	tet vom Kirchenchor und Orchester	(Messa alla settecento von W. Men- schik und traditionelle Weihnachtslie-	der)		09:00 Uhr Eucharistiefeier			09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Aussendung der Sternsinger, anschl. unterwegs	14:00 Uhr Rosenkranz-Andacht in
Schlier St. Martin, Kirche derzeit nicht beheizbar	16:30 Uhr Hauptprobe Krippenfeier		10:00 Uhr Rosenkranz 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier			16:30 Uhr Krippenfeier 22:00 Uhr Christmette, mitgestaltet	vom Kirchenchor					10:00 Uhr Rosenkranz 10:30 Uhr Eucharistiefeier			18:00 Uhr Eucharistiefeier		
Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	08:15 Uhr Ökumenischer Schülergottesdienst vor den Weihnachtsferien	17:00 Uhr Rosenkranz	10:00 Uhr Rosenkranz 10:30 Uhr Eucharistiefeier	Kollekte "Silberner Sonntag" zu Guns- ten der Orgelsanierung		18:00 Uhr Christmette						09:00 Uhr Eucharistiefeier	17:00 Uhr Rosenkranz	17:00 Uhr Rosenkranz	17:00 Uhr Rosenkranz	09:00 Uhr Eucharistiefeier	
Bodnegg St. Ulrich und Magnus	08:30 Uhr Ökumenischer Schülergottesdienst vor den Weihnachtsferien 19:00 Uhr Eucharistiefeier		09:00 Uhr Eucharistiefeier, musikalisch begleitet von der Schola;	Sonderkollekte für Mount Rosary Hospital in Indien	16:00 Uhr Rosenkranz im Kolpingheim St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Messfeier	16:00 Uhr Waldweihnacht	St. Theresia Rosenharz 15:30 Uhr Krippenfeier	08:45 Uhr Eucharistiefeier; es singt der Kirchenchor		St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Festpottesdienst		St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Messfeier		09:00 Uhr Eucharistlefeier		10:00 Uhr Rosenkranz 10:30 Uhr Eucharistiefeier; Aussendung der Sternsinger	Io.uu uni Rosenkianz IIII Roipingneiiii
Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	Freitag, 21.12.2018 Hl. Johannes vom Kreuz	Samstag, 22.12.2018	Sonntag, 23.12.2018 4. Adventssonntag	L1: Mi 5, 1-4a L2: Hebr 10, 5-10	Ev: Lk 1, 39-45	Montag, 24.12.2018 Heilig Abend L1: Jes 9, 1-6	L2: Tit 2, 11-14 Ev: Lk 2, 1-14 Adveniatkollekte	Dienstag, 25.12.2018 Hochfest der Geburt des Herrn	L1: Jes 52, 7-10	L2: Hebr 1, 1-6 Ev: Joh 1, 1-18	Adveniatkollekte	Mittwoch, 26.12.2018 HI. Stephanus L1: Apg 6, 8-10;7,54-60 Ev. Mt 10, 17-22	Donnerstag, 27.12.2018 Hl. Johannes, Evangelist	Freitag, 28.12.2018 Unschuldige Kinder	Samstag, 29.12.2018	Sonntag, 30.12.2018 Fest der Heiligen Familie L1: Sir 3,2-6.12-14 (3-7.14-17a)	L2: Kol 3.12-21 oder 1 Joh 3.1-



2.21-24 Ev: Lk 2,41-52				der Kapelle Hintermoos
	St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Messfeier			
Montag, 31.12.2018	16:00 Uhr Jahresschlussandacht	17:00 Uhr Rosenkranz		
	St. Theresia Rosenharz 16:00 Uhr Jahresschlussandacht			
Dienstag, 01.01.2019 (Neujahr) Oktavtag von Weihnachten Hochfest der Gottesmutter Maria	10:00 Uhr Rosenkranz 10:30 Uhr Eucharistiefeier	17:00 Uhr Ökumenische Begegnung zum Jahres- beginn im Kath. Gemeindehaus		18:00 Uhr Eucharistiefeier
L1: Num 6,22-27 L2: Gal 4,4-7 Ev: Lk 2,16-21 Kollekte: Afrikataq	<u>St. Theresia Rosenharz</u> 10:00 Uhr Messfeier	·		
Mittwoch, 02.01.2019 Hl. Basilius der Große u. Hl. Gregor v. Nazianz	17:00 Uhr Eucharistische Anbetung	17:00 Uhr Rosenkranz	09:00 Uhr Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger	
Donnerstag, 03.01.2019 Heiligster Namen Jesu		17:00 Uhr Eucharistische Anbetung		09:00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 04.01.2019 Herz-Jesu-Freitag	09:00 Uhr Eucharistiefeier	17:00 Uhr Herz-Jesu-Andacht		23:55 Uhr Prayer Vigil
Samstag, 05.01.2019		17:00 Uhr Rosenkranz	Sternsinger unterwegs	18:00 Uhr Eucharistiefeier ; Segnung von Kreide, Wasser, Weihrauch und Salz
Sonntag, 06.01.2019 Erscheinung des Herrn L1: Jes 60,1-6 L2: Eph 3,2-3a.5-6 Ev: Mt 2,1-12	08:30 Uhr Rosenkranz 09:00 Uhr Eucharistiefeier; Segnung von Kreide, Wasser, Weihrauch und Salz 16:00 Uhr Rosenkranz im Kolpingheim St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr feierlicher Wortgottesdienst mit Kommunionfeier und Aussendung der Sternsinger;	10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier Segnung von Kreide, Wasser, Weih- rauch und Salz	10:00 Uhr Rosenkranz 10:30 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor und Verabschiedung von Chorleiter Ludger Droste Segnung von Kreide, Wasser, Weihrauch und Salz Sternsinger unterwegs	14:00 Uhr Rosenkranz-Andacht in der Kapelle Hintermoos
Montag, 07.01.2019, Hl. Valentin, Hl. Raimund v. Penafort	St. Theresia Rosenharz 18:00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet	17:00 Uhr Rosenkranz		
Dienstag, 08.01.2019 Hl. Severin v. Norikum	St. Theresia Rosenharz 18:30 Uhr Messfeier	08:00 Uhr Schülermesse 18:15- 18:45 Uhr stille Anbetung		16:00 Uhr Eucharistische Anbetung

		mit Lobpreis		
	17:00 Uhr Eucharistische Anbetung	17:00 Uhr Rosenkranz	19:00 Uhr Eucharistiefeier	
ľ	17:00 Uhr Rosenkranz im Kolpingheim	17:00 Uhr Eucharistische Anbetung		18:30 Uhr Gebet für Kranke 19:00 Uhr Eucharistiefeier
	07:45 Uhr Schülermesse im Musikraum der Grundschule Bodnegg	17:00 Uhr Rosenkranz		
Ī		18:00 Uhr Eucharistiefeier; Austeilen-Gebetszettel der Erstkommunionkinder; Messe +Hildegard Wild		
Г	09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier 16:00 Uhr Rosenkranz im Kolpingheim St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Messfeier		10:30 Uhr Eucharistiefeier; Austeilen-Gebetszettel der Erst- kommunionkinder	09:00 Uhr Eucharistiefeier

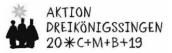
Herzliche Einladung zur Waldweihnacht am 24. Dezember 2018

Gemeinsam mit Ihnen und Ihren Familien machen wir uns auch in diesem Jahr auf den Weg zur Krippe und versuchen das Wunder zu verstehen, dass Gott für uns in Jesus Mensch wird.

Wir beginnen um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche und machen uns von dort gemeinsam auf den Weg zur Krippe. Wir folgen den Engeln zum Hirtenfeld und gehen mit den Hirten zu Jesus, Maria und Josef in den Stall, wo der Gottesdienst endet. Auf dem Weg singen und beten wir gemeinsam. Die Jugendkappelle wird uns

Bitte achten Sie auf wetterentsprechende Kleidung und Schuhwerk. Zudem empfehlen wir kleine Taschenlampen für die Liedtexte.

Die Kinder sind eingeladen, ihre Opferkässchen mitzubringen, die am Ende des Gottesdienstes zur Krippe gebracht werden. Die Kommunionkinder 2019 freuen sich auf alle, die mit ihnen gemeinsam die Waldweihnacht feiern und wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit.



musikalisch begleiten.

Die Termine der Sternsinger im Überblick:

Sonntag, 23.12.2018 - 10:30 Uhr Zweites Treffen aller Sternsinger

Dauer ca. 90 min

Ort: Lindenschule Bodnegg

(Anprobe der Gewänder und Proben der Lieder mit Begleitung)

Sonntag, 30.12.2018 - 09:45 Uhr

Ankleiden für Aussendung Ort: Lindenschule Bodnegg

10:30 Uhr Aussendungsgottesdienst Ort: St. Magnus und Ulrich Bodnegg Mittwoch, 02.01.2019 - 08:30 Uhr Beginn erster Tag der Aktion

Ort: Lindenschule Bodnegg 19:00 Uhr Ende erster Tag Ort: Lindenschule Bodnegg

Donnerstag, 03.01.2019 - 08:30 Uhr

Beginn zweiter Tag

Ort: Lindenschule Bodnegg

19:00 Uhr Ende der Sternsingeraktion

Ort: Lindenschule Bodnegg

Wie jedes Jahr benötigen wir wieder ein paar Fahrer, die sich bereit erklären die Außengruppen zu unterstützen. Wir möchten Sie daher herzlich bitten, sich bei den Oberministranten zu melden, falls Sie Zeit und Lust haben. Gerne können sie sich auch per E-Mail: sternsinger@minis-bodnegg.de unter dem Betreff "Fahrer" an uns wenden. Sie können uns natürlich auch bei Fragen zum Thema Sternsingen 2019 unter der oben genannten E-Mail Adresse erreichen. Vielen Dank!

Einladung

Am **Dienstag, 08. Januar, Beginn 19:30 Uhr**, sind in einer öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderats im Sitzungssaal des Rathauses folgende Tagesordnungspunkte vorgesehen: Beginn mit "Geistlichem Impuls"

- Regularien, Feststellung der Beschlussfähigkeit, endgültige Festlegung der Tagesordnung
- 2) Protokoll der Sitzung vom 11. Dezember 2018
- 3) Prozess Kirche am Ort
- 4) Wunschliste zum Haushaltsplan 2019/2020
- Schaffung einer Gedenkstätte für die Opfer des Naziterrors in Bodnegg
- 6) Bericht des Kirchenpflegers
- 7) Berichte aus den Ausschüssen
- 8) Informationen

Die interessierten Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen. Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Pfarrer Michael Stork





Seelsorgeeinheit Vorallgäu

Laudato si´ - Gelobt seist DU, Gott Mit der Bibel und Jesus auf dem Weg, Gott nachzuspüren Laudato si´ - Gelobt seist DU, Gott

Mit der Bibel und Jesus auf dem Weg, Gott nachzuspüren Liebe Firmlinge 2019!

Auch im kommenden Jahr wird es in den Kirchengemeinden von Unterankenreute, Schlier, Grünkraut und Bodnegg wieder eine Firmung geben. Im Moment ist die Firmung am Samstag, den 29. Juni 2019 um 10 Uhr in Bodnegg und um 16 Uhr in Schlier vorgesehen. Im kommenden Jahr wird unser Diözesanbischof Dr. Gebhard Fürst selbst der Firmspender sein. Die Anmeldung zur Firmvorbereitung wird Anfang Februar sein, die eigentliche Firmvorbereitung beginnt dann im März.

Mit einem Gebet dürfen wir Euch ganz herzlich dazu einladen, an der Firmvorbereitung teilzunehmen:

"Herr Jesus Christus, wir bitten Dich,

lass die Jugendlichen mutig ihr Leben in die Hand nehmen, nach den schönsten und sinnvollsten Dingen des Lebens streben

und stets ein freies Herz bewahren.

Hilf ihnen, begleitet und geführt von weisen und großherzigen Menschen,

dem Ruf, den Du an jeden Einzelnen von ihnen richtest, zu folgen,

um ihren Lebensentwurf zu verwirklichen und glücklich zu werden.

Halte ihre Herzen offen für große Träume

und lass sie auf das Wohl ihrer Brüder und Schwestern achten."

Papst Franziskus

Diakon Klaus Friedrich Pfarrer Michael Stork

Kirchenchorleiter in Schlier gesucht!

Der Kirchenchor Schlier sucht zum baldmöglichsten Zeitpunkt einen neuen Chorleiter, da der Chorleiter, Herr Droste, zum Jahresende in den wohlverdienten Ruhestand geht.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt Schlier, Rathausstr.12. 88281 Schlier.

Telefon: 07529-854, Email: StMartin.Schlier@drs.de

Pater Domenico da Cese - die Seelsorgeeinheit Vorallgäu lädt zum Vortrag ein

Die katholische Seelsorgeeinheit Vorallgäu lädt herzlich ein zum Vortrag über Pater Domenico da Cese am



Mittwoch, den 23. Januar um 19.30 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus Unterankenreute, Laurentiusstr. 6 in Schlier-Unterankenreute.

Schwester Petra-Maria Steiner, Ordensfrau von der Ordensgemeinschaft Vita Communis und hauptsächlich in Manoppello, dem Ort des Volto Santo lebend, wird den Vortrag halten. Wer im Januar 2018 ihren Vortrag über das Volto Santo, das geheimnisvolle Muschelseidentuch mit dem Ant-

litz des Herrn gehört hat, weiß, wie lebendig und mitreißend Schwester Petra-Maria erzählen kann.

Und es ist das Volto Santo, das Schwester Petra-Maria mit Pater Domenico da Cese verbindet, denn es ist hauptsächlich dem Pater zu verdanken, dass das Schweißtuch Christi nach Jahrhunderten des Vergessens wieder in die Welt und Geschichte zurückgetragen wurde. Doch es gibt noch sehr viel mehr von Pater Domenico da Cese zu erzählen. Er ist ein ganz großer Heiliger, ein geistlicher Freund von Pater Pio. Kommen Sie einfach vorbei, der Eintritt ist frei.

Christine Hengstler, 2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats Schlier für die Seelsorgeeinheit Vorallgäu

Bitte zur kalten Jahreszeit beachten:

Die Pfarrkirche St. Martin in Schlier ist derzeit nicht beheizbar.

Dreiteiliger Basiskurs

Kinder- und Familiengottesdienste

Für MitarbeiterInnen in Gottesdiensten mit Kindern und Familien

In vielen Gemeinden unserer Diözese engagieren sich Frauen und Männer ehrenamtlich im Kinder- und Familiengottesdienst. Die Gestaltung und Feier kindgemäßer Liturgie erleben die meisten als persönliche Bereicherung. Die veränderte Situation in der gemeindlichen Pastoral führt dazu, dass nicht mehr alle ehrenamtlichen Teams begleitet werden. Der Kurs befähigt ehrenamtliche MitarbeiterInnen, kompetent und sicher Gottesdienste mit Kindern zu gestalten. Dazu gehört auch, sich auf Rahmenbedingungen für eine gelingende Teamarbeit vor Ort einzustellen und sie gemeinsam zu entwickeln.

Inhalte:

- In meinem Lebens-Alltag Gott entdecken
- Glauben gestalten und feiern
- Bibel und Rituale
- Methodenvielfalt (ganzheitlich-sinnorientierte Elemente
- Biblische Erzählfiguren, Kreative Mitmachelemente)
- Grundlagen von Leitung und Teamarbeit

Termine/Ort

Termin 1: 01.02.2019, 18:00 Uhr - 02.02.2019, 17:00 Uhr

Termin 2: 23.03.2019, 09.00 Uhr - 17.00 Uhr Termin 3: 05.05.2019, 09.00 Uhr - 17.00 Uhr Tagungshaus Regina Pacis, Leutkirch

Tagungshaus Regina Pacis, Leutkirch Referentinnen

Anne Kuhn, Gemeindereferentin Grünkraut Evelyn Moosmann, Erzieherin, Wolpertswende

Kosten: 70,- € (für den Gesamtkurs, übernimmt i. d. R. die

Kirchengemeinde)

Information: Dekanatsgeschäftsstelle Weingarten

Telefon: 0751 354 105-23

Anmeldung: ASaile.institut-fwb@bo.drs.de

Telefon: 07472 922-164

Bitte vormerken:



Ökumenisches Friedensgebet

Kriege, Bürgerkriege, Gewalttaten und Terror in so vielen Teilen unserer Welt, das macht uns Sorge und Angst. Als

Christen sind wir aufgerufen, für Gerechtigkeit und Frieden einzutreten, in Wort und Tat - hier und weltweit.

Im Glauben an die Kraft des Gebetes laden wir Sie zum Friedensgebet ein, an jedem ersten Montag im Monat. Im Beten legen wir unsere Ängste und Sorgen in Gottes Hand und suchen seine Nähe und seine Kraft für unser Engagement für Verständigung und Versöhnung.

Das nächste Friedensgebet findet statt am Montag, den 7. Januar 2019 um 18 Uhr in der Kirche in Rosenharz. Sie sind herzlich eingeladen!

Team: Maria Legner, Elisabeth Binetsch, Heidrun Klus, Maria Beck-Brüll



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

Samstag, 22. Dezember

15.00 Uhr Krippenspiel, Hauptprobe in der Evangelischen Kirche Atzenweiler

18.00 Uhr Trostweihnacht

Ein Gottesdienst für Menschen, die es mit den fröhlichen Feiertagen schwer haben. Für Trauernde und Menschen in schwierigen Lebenssituationen.



Musikalische Begleitung durch die Chorgemeinschaft

Dagmar Knausberg mit Frauenteam in der Kirche in Hannober bei Waldburg

Sonntag, 23. Dezember - 4. Advent

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe. Phil 4,4.5b

Kein Gottesdienst in Atzenweiler. Gemeinde ist in die Christuskirche nach Vogt herzlichst eingeladen.

10.15 Uhr Gottesdienst und Kinderkirche in der Christuskirche in Vogt.

Pfarrer Brennecke

Krippenspielprobe in Vogt

Montag, 24. Dezember - Heiligabend

Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine

16.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel der Kinderkirche in der Evangelischen Kirche Atzenweiler Pfarrer Bürkle und Team

22.00 Uhr Christnachtfeier in der Evangelischen Kirche Atzenweiler Pfarrer Bürkle

Das **Opfer** ist für "Brot für die Welt" bestimmt. **Dienstag, 25. Dezember - 1. Weihnachtsfeiertag**

10.15 Uhr Kein Gottesdienst in Atzenweiler. Die Gemeinde ist zum gemeinsamen Gottesdienst mit Abendmahl nach Vogt in die Christuskirche eingeladen. Pfarrer Brennecke.

Mittwoch, 26. Dezember - 2. Weihnachtsfeiertag

10.15 Uhr Gottesdienst und musikalische Begleitung des Ökumenischen Chores in der Evangelischen Kirche Atzenweiler. Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für "Brot für die Welt" bestimmt.

Sonntag, 30. Dezember - 1. Sonntag nach Christfest

Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit. Joh. 1.14a

10.15 Uhr Kein Gottesdienst in Atzenweiler. Die Gemeinde ist zum gemeinsamen Gottesdienst nach Vogt in die Christuskirche eingeladen. Pfarrer Brennecke.

Montag, 31. Dezember - Altjahresabend

Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte. Ps 103,8

Gottesdienst in der Christuskirche in Vogt. 17.00 Uhr Pfarrer Brennecke

18.30 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche in Atzenweiler.

Pfarrer Brennecke

Das Opfer ist für unsere Orgel bestimmt.

Dienstag, 1. Januar - Neujahrstag

Alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles in dem Namen des Herrn Jesus und danket Gott, dem Vater, durch ihn. Kol 3.17

17.00 Uhr Ökumenische Begegnung am Neujahrstag im katholischen Gemeindehaus in Grünkraut.

Pfarrer Manfred Bürkle und Diakon Klaus Friedrich

Sonntag, 6. Januar - Epiphanias

Die Finsternis vergeht, und das wahre Licht scheint jetzt. 1. Joh 2,8 09.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler Pfarrer Bürkle

Das **Opfer** ist für die Weltmission bestimmt.

10.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in Vogt. Pfarrer Bürkle

Montag, 7. Januar

18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Rosenharzer Kirche

Dienstag, 8. Januar

14.30 bis Seniorennachmittag in Atzenweiler

16.30 Uhr Für alle Senioren und Alleinstehende unterschiedlicher Konfession. Ein gemütlicher Nachmittag bei Kaffee und Gebäck, mit abwechslungsreichen Themen und Gesprächen mit Pfarrer Bürkle. Sie sind herzlich willkommen!

Mittwoch, 9. Januar

14.45 -Konfirmandenunterricht 16.15 Uhr im Gemeindesaal Atzenweiler

20.00 Uhr bis 22.00 Uhr Ökumenischer Chor Grünkraut

Chorprobe im Pfarrstadel, Grünkraut. Leitung Lib Briscoe

Sonntag, 13. Januar - 1. So.n. Epiphanias

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder, Röm 8.14 09.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in Vogt.

Pfarrer Bürkle

10.15 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler Pfarrer Bürkle

Kirchencafé im Gemeindesaal:

Nach dem Gottesdienst treffen wir uns zum gemeinsamen Plaudern und Zusammensein bei Kaffee, Tee und Gebäck. Dazu laden die diesjährigen Konfi-Eltern recht herzlich ein.

Vielen Herzlichen Dank an Familie Josef Martin, Atzenweiler für die Tannenzweige, an Frau Tomatscheck für das gestalten des Adventskranzes und an Familie Gall, Grünkraut für den Weihnachtsbaum. Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachten. Pfarramt Atzenweiler

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler,

Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut

Pfarrer Manfred Bürkle Telefon: (0751) 62701

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Pfarramt Bürozeiten: Dienstag von 15.00 - 18.00 Uhr,

Donnerstag von 9.00 - 12.00 Uhr Mail: Pfarramt.Atzenweiler@elkw.de

Okumenische Angebote

Dienstag, 1. Januar - Neujahrstag

17.00 Uhr Ökumenische Begegnung am Neujahrstag im katholischen Gemeindehaus in Grünkraut.

Pfarrer Manfred Bürkle und Diakon Klaus Friedrich

Mittwoch, 9. Januar

20.00 Uhr bis 22.00 Uhr Ökumenischer Chor Grünkraut

Chorprobe im Pfarrstadel, Grünkraut. Leitung Lib Briscoe



15. Januar Mit Gewinn Phil 1,1-26 (E. Briemle)

22. Januar Mit Furcht und Zittern Phil 2,12-30 (M. Bürkle)

29. Januar Mit Brief und Siegel Phil 3,17-4,3 (R. Brennecke)

5. Februar Mit Hoffnung und Freude Phil 4,4-9 (D. Knausberg)

Sa 9. Februar, 9-12 Uhr Gemeindehaus Waldburg Kinderbibeltag: hoffen und freuen (B. Wiltsche & Team)

12. Februar Mit allem Nötigen Phil 4,10-23 (S. Fischer)

Sonntag, 17. Februar 10.15 Uhr. **Ökum.** Gottesdienst in St. Magnus, Waldburg ... der mich stark macht

Für alle Suchenden und Fragenden, alle Sehnsüchtigen und Interessierten. Entdecken Sie mit uns gemeinsam wichtige Texte der Bibel — 2019 ein Brief voller Freude und Gewinn.

Herzliche Einladung!

Die ev. Kirchengemeinden Vogt und Atzenweiler & die kath. Kirchengemeinden Waldburg, Hannober und Vogt.

weitere Information finden Sie unter www.miteinanderkirche.de/



Kindergartennachrichten



Aus Liebe zum Leben

Kinderhaus Papperlapapp



FROHE WEINACHTEN

Die Mitarbeiterinnen des Kinderhauses wünschen der gesamten Bevölkerung der Gemeinde Bodnegg, insbesondere den Familien unserer Kinder und unseren Koope-

rationspartnern, ein frohes Fest und ein glückliches, neues Jahr!!

Vereinsnachrichten

[boku] bodnegg kulturell e. v.

Das neue Programm 2019/1 ist da!

Rechtzeitig zu den Festtagen liegt das druckfrische Programm 2019/1 an vielen Stellen in Bodnegg auf. Zusammen mit einem Eintrittsgutschein ist es ein immer willkommenes Geschenk, nicht nur zu Weihnachten. Beides erhalten Sie bei unserer Vorverkaufsstelle im Weltcafé/laden Rupp (bis 6. Januar). Dort gibt es auch bereits Karten für Mike Jörgs "Wa(h)r was?", der mit seinem satirischen Jahresrückblick am 12. Januar um 20 Uhr den Tag der offiziellen Wiedereröffnung des Dorfgemeinschaftshauses abrundet.



Das [boku]-Team wünscht allen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches neues Jahr.

MCDU CDU Bodnegg

Einladung zur Mitgliederversammlung mit Norbert Lins MdEP am Donnerstag, 10. Januar 2019, 19.30 Uhr Gasthof Nußbaumer

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Berichte
 - Vorsitzender
 - Schatzmeister
- KassenprüferEntlastung
- 4. Wahlen

- 5. Ehrungen
- 6. Sonstiges

Im Anschluss referiert Europaabgeordneter Norbert Lins über das Thema:

Europawahl 2019: Herausforderungen und Chancen

Lins ist Mitglied im Ausschuss Landwirtschaft und stellvertretendes Mitglied im Ausschuss Umwelt. Zudem vertritt er die EVP im Sonderausschuss Pestizide und Glyphosat.

Nutzen wir die Gelegenheit zum Gespräch mit einem versierten Europapolitiker!

Interessierte Gäste sind herzlich willkommen.

Ich freue mich über Ihre Teilnahme.

Eugen Abler, Vorsitzender

Wichtiger Hinweis:

Einladung zu einer Winterwanderung von Tobel nach Tannau am Freitag, 28. Dezember 2018, 14.30 Uhr

Start der Wanderung ist am **Parkplatz zum Jägerweiher.** Von dort wandern wir auf idyllischen Wegen über Krumbach nach Tannau.

Wer etwas mehr Kondition hat, trifft sich um 13.45 Uhr am Rathaus in Bodnegg.

Prominente Mitwanderer sind Minister a.D. Rudi Köberle sowie MdB Axel Müller.

In Tannau treffen wir uns um ca. 16.00 Uhr an der Kirche und gehen dann noch die kurze Strecke zum Ziel. Dort ist für Speis und Trank gesorgt.

Ich freue mich auf einige gemeinsame gesellige Stunden.

Für Rückfahrmöglichkeiten ist gesorgt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zum Mitwandern herzlich eingeladen.



Gewerbe- und Handelsverein

Um den Sinn des Weihnachtsfestes zu unterstützen, haben wir uns auch in diesem Jahr anstelle derWeihnachtsanzeige zu einer Spende entschieden. Dieses Jahr spenden wir 200,-- Euro an den Kinderschutzbund Friedrichshafen.

Die Mitglieder des Gewerbe- und Handelsvereins wünschen allen eine besinnliche und ruhige Weihnachtszeit sowie ein glückliches neues Jahr 2019 und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen.

Zimmerei Abler - Käserei Bauhofer - Zimmerei Baumann - Elektrotechnik Bentele - Metallbau Fähnle - Gaststätte Nussbaumer - Rechtsanwaltsbüro Dieter Franke - Bauunternehmen Geray - Architekturbüro Heine - Bau & Handwerk Heitzler - Steuerberater Heydt - Zimmerei Huber - Elektro Igel - Sägewerk und Holzhandel Joos - Elektrotechnik Klenk - Schreinerei Männer - Baggerbetrieb Männer - Branntweinhandel Metzler - Raiffeisenbank Ravensburg - Malerbetrieb Ray - Heizung/ Sanitär Sauter - Bäckerei Schupp, Familie Treu - TT Sport Röhl - Landschaftsbau Bernhard Waggershauser - Rolladen Winter, Familie Baumann - Zimmerei Wösle & Sterk, - Wohlhüter GmbH - Karosserie- und Fahrzeugtechnik Zurga



Kolpingfamilie Bodnegg

Das Cafe - Kolpingteam sagt "DANKE" Danke für den Besuch beim Rorate-Früstück!

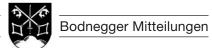
Durch Ihren Besuch konnten wir 260 € an den "Förderkreis für tumor- und leukämiekranke Kinder Ulm e.V." überweisen. Wir vom Kolpingteam sagen allen **Gästen, Semmel-, Zopf-,**

Nüsse- und Zutatenspendern vielen Dank!

Es war für uns auch wieder eine große Freude mit euch einige schöne Stunden zu verbringen.

Schöne, friedliche Weihnachtszeit und ein gesundes, gutes neues Jahr, wünscht der ganzen Gemeinde und der Kolpingfrauengruppe

Veronika Hartmann.



Gemeinsame Theaterbesuche

Liebe Mitglieder, liebe interessierte Gemeindemitglieder.

Die Kolpingfamilie besucht am Sonntag, 30. Dezember 2018 um 18 Uhr in Neukirch den Schwank "Ach du fröliche! Es sind noch 2 freie Plätze vorhanden.

Außerdem sind wir am Samstag, 5. Januar 2019 um 14 Uhr in Tettnang bei der Komödie "Gerüchte...Gerüchte". Hier gibt es noch 4 freie Plätze.

Bei Interesse bitte bei Hans Peter Weißhaupt Tel: 2285 anrufen.



Bericht zum Kolpinggedenktag "Treu Kolping" hat nichts von seiner Bedeutung verloren

Anlässlich des Kolpinggedenktages feierten die Mitglieder der Kolpingfamilie Bodnegg einen Gottesdienst in der Kirche in Rosenharz mit Pfr. Worrings.

Vor dem anschließenden traditionellen Rehessen erinnerte Vorsitzender Eugen Abler an die Bedeutung der Grußworte "Treu Kolping - Kolping treu". Dies sei ein Bekenntnis zum Gründer und Vorbild der Kolpingsfamilien, zu seinem von Gottvertrauen und Liebe zu Jesus Christus und seiner Kirche geprägten leidenschaftlichen Einsatz für Menschen im sozialen und gesellschaftlichen

Abseits. Er zitierte dabei Kolping mit den Worten: "Auf unser tätiges Christentum kommt es an, ob die Welt zu christlicher Ordnung zurückkehrt. Wir Christen müssen uns im bürgerlichen Leben bewähren und es in die Welt tragen!" Der Gruß bedeute auch die Tradition nicht als "Bewahren der Asche" zu verstehen, sondern vielmehr als das "Weitertragen der Glut". Für den praktischen Alltag sei der Gruß sichtbarer Beleg für das Zueinanderstehen und die Verantwortung für die Zukunft, das bedeute einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Schöpfung.

Abler forderte eine radikale Abkehr von unserem umweltzerstörenden Lebensstil. "Wir müssen anders leben, wenn wir überleben wollen". Er forderte auch einen verantwortungsvollen Medienkonsum.

Für 40 Jahre Treue wurden Gebhard Heine und für 60 Jahre Josef Denzel und Manfred Fuchs geehrt.

An die Geehrten gewandt bedankte sich Vorsitzender Eugen Abler mit den Worten Katharinas von Siena: "Nicht das Beginnen wird belohnt, sondern einzig und allein das Durchhalten". Er sagte: "Ihr habt den Gruß "Treu Kolping" in vorbildlicher Weise gelebt und damit uns allen ein gutes Beispiel gegeben". Besonders dankte er Manfred Fuchs für viele Jahre hoch engagierten Einsatzes als Gruppenleiter bei Jungkolping und später bei der Gruppe Erwachsene und Senioren. Erfreulicherweise konnte Eugen Abler auch ein neues Mitglied willkommen heißen.

Bitte beachten!

Der Kolpingausflug auf die Insel Krk entfällt.

Gruppe Senioren

Am Dienstag, den 8. Januar 2019 findet um 14 Uhr im Kolpingheim unser nächster Spielenachmitag statt, gerne bringen Sie Ihre Lieblingsspiele mit.

Gäste sind herzlich willkommen.

Auf rege Teilnahme freuen sich Doris und Manne

Kolpingfamilie Bodnegg Frauen

Frauengruppe

Wir wollen am 12.01.2019 mit dem Bus von Grünkraut nach Ravensburg fahren.

Treffpunkt ist um 12.30 Uhr am Parkplatz der Grünkrauter Festhalle.

Wir haben vor, die Krippen von Afrika und Lateinamerika, (ausgestellt vom Esslinger Sammler Adalbert Kuhn) im neuen Gemeindezentrum der Liebfrauenkirche im Andreassaal zu besichtigen. Wer noch Fragen dazu hat wende sich bitte an V. Hartmann Tel. 2416.



2. LEBENDIGER ADVENTSKALENDER BODNEGG

Die Gastgeber gestalten Ihr "Türchen" nach eigenen Ideen, vielleicht mit Liedern, Geschichten, Gebeten oder auch einfach mit Kerzenschein und Tee ..

Hier öffnen sich die nächsten "Adventskalender-Türchen":





Musikkapelle Bodnegg e. V.

Liebe Bodneggerinnen und Bodnegger,

die Tradition, die ist bekannt, zwischen Weihnachten und Neujahr kommt die Musikkapelle "gerannt".

"Danke" sagen wir und spielen deshalb, vom 27. - 28.12, vor jeder Tür.

Erfreuen wollen wir groß und klein und studieren Lieder in kleinen Gruppen ein.

Viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr, auf dass es besser wird, wie das Alte war.

Ist das Lied dann aus, freuen wir uns über Applaus.

Hat es gefallen schweben wir im Glück, wenn der Geldbeutel wird gezückt.

Für uns ist es ganz klar, gesammelt wird für unsere Jugendschar. Auf unseren Nachwuchs sind wir stolz, egal ob Schlagzeug, Blech oder Holz.

Wenn jemand Fragen dazu hat, steht Ihnen Carina Müller mit Rat und Tat zu Seite (0171 4792144).

Wir wünschen Ihnen allen ein wunderschönes Weihnachtsfest. Genießen Sie die Zeit mit Ihren Familien. Allen, die wir übers Schnorranten nicht persönlich antreffen, wünschen wir einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Wir bedanken uns herzlich bei allen für die Unterstützung über das ganze Jahr hinweg.

Ihre Musikkapelle Bodnegg.





Narrenzunft Bodnegg

Voranzeige Narrensprung Bodnegg 13.01.2019 und Maskenabstauben 05.01.2019

Liebe Dorfbewohner, liebe Narrenfreunde,

am 13.01.2019 findet wieder um 14 Uhr unser Narrensprung in Bodnegg statt. Wir freuen uns schon heute, Sie als Besucher und Zuschauer unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Am 05.01.2019 um 19 Uhr ist unser Fasnetauftakt mit Maskenabstauben im Gasthaus Nußbaumer in Bodnegg.

Bis dahin wünschen wir Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten, gesunden Start ins neue Jahr!

Ihr Zunftrat der NZ Bodnegg

i.V. Sylvia Uber Zunftmeisterin





Schützenclub Hubertus

Am Donnerstag, den 10. Januar 2019 findet um 20.00 Uhr im Schützenhaus in Hargarten unsere Mitgliederversammlung statt. Hierzu sind alle aktiven und fördernden Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- Bericht Oberschützenmeisterin
- Bericht Schießleiter
- Bericht Jugendleiterteam 3
- 4. Bericht Schriftführer
- 5. Bericht Kassiererin und Kassenrevisoren
- 6. Entlastung
- Wahlen 7.
- 8. Verschiedenes
- Wünsche und Anfragen

Die Vorstandschaft bittet um zahlreichen Besuch der Versamm-

Für den Ausschuss

Ursula Fecker

Zu unserer diesjährigen Jahresabschlussfeier durfte unsere erste Vorsitzende Melanie Wochner-Müller eine stattliche Anzahl von Mitgliedern, Familien der Jungschützen sowie Freunde und Gönner des Vereins im mummelig warmen Schützenhaus begrüßen. Sabrina Metzler las zur Einstimmung eine weihnachtliche Geschichte vor, bevor Berthold Fugunt von Melanie Wochner-Müller gebeten wurde vor die Festgesellschaft zu treten.

Berthold Fugunt ist ein bekanntes und wichtiges Gesicht im Schützenhaus. Aufgrund der Übernahme von vielseitigen Ehrenämtern im Schützenclub hat er es geschafft die Regularien für die Ehrenmitgliedschaft zu erreichen. Diese sind: Fünfzig Jahre Mitgliedschaft im Schützenverein, mindestens 75 Jahre alt sowie außerordentliches Engagement für den Verein. Er wurde mit lobenden Worten, einer Ehrenmitgliedsnadel und einer Ernennungsurkunde ausgezeichnet.

Weitere zwei langjährige und verdiente Mitglieder werden zu Ehrenmitgliedern des Schützenclubs ernannt. Leider konnten

Josef Fugunt und Josef Denzel ihre Ernennung zum Ehrenmitglied nicht persönlich entgegennehmen.

Für 40 jährige Mitgliedschaft wurden unsere Mitglieder Marco Falge sowie Magnus (Meng) Baumann geehrt. Auch diese beiden Herren haben lange Jahre Ehrenamt und viele, viele Arbeitsstunden für den Verein vorzuweisen. Hierfür wurde Ihnen von Melanie Wochner gedankt und Lob ausgesprochen. Vom Württembergischen Schützenverband sowie vom Deutschen Schützenbund durften Sie Ehrennadeln und Urkunden entgegennehmen. Vom Verein gab es eine Uhr.



von links: Marco Falge, Ehrenmitglied Berthold Fugunt und Magnus Baumann

Ulrich Wölfle und Edwin Fuchs sollten an diesem Abend ebenfalls für 40jährige Mitgliedschaft geehrt werden. Dies wird bei passender Gelegenheit nachgeholt.

Nach den Ehrungen wurde das Wort von unserer Sportleiterin Silke Huber ergriffen, welche die Siegerehrung des diesjährigen Preisschießens durchführte, hier die Ergebnisse

Jugendliche bis 15 Jahren (LG & LP)

 Platz 	Lars Marschall	92 Ringe
2. Platz	Irina Müller	88/87 Ringe
3. Platz	Sebastian Bertsch	88/86 Ringe
4. Platz	Benedikt Reitter	83 Ringe
5. Platz	Marius Buchmann	75 Ringe
6. Platz	Jule Hirscher	74 Ringe
7. Platz	Leon Götz	70 Ringe
Jugendlic	the ab 16 Jahren (LG & LP)	Ü

dagonano		
1. Platz	Marius Gmünder	93 Ringe
2. Platz	Flavius Rudhart	90 Ringe
Platz	Nina Hirscher	88 Ringe
4. Platz	Tim Marschall	87 Ringe

Herron I G & I B

Herren LG & LP					
	 Platz 	Siegfried Keppeler	95 Ringe		
	2. Platz	Alfred Häfele	94/94 Ringe		
	Platz	Markus Lux	94/92 Ringe		
	4. Platz	Max Waggershauser	94/91 Ringe		
	5. Platz	Fabian Keßel	93 Ringe		
	6. Platz	Edmund Heine	91 Ringe		
	7. Platz	Magnus Waggershauser	90 Ringe		
	8. Platz	Joachim Schupp	86 Ringe		
	9. Platz	Philipp Schupp	85 Ringe		

0	i impp conapp	00 1 111190					
Damen LG & LP							
 Platz 	Melanie Wochner-Müller	94/93 Ringe					
Platz	Sabrina Metzler	94/90 Ringe					
Platz	Silke Huber	91 Ringe					
4. Platz	Martha Nessler	90 Ringe					
Platz	Susanne Wäscher	85 Ringe					
6. Platz	Brigitte Dimmler	83 Ringe					
VV Allerancein							

KK Allgemein								
 Platz 	Wolfgang Nessler	98 Ringe						
Platz	Alfred Häfele	97 Ringe						
Platz	Anton Kohr	94 Ringe						
4. Platz	Dieter Spuhler	93 Ringe						
Platz	Dieter Brockmann	90 Ringe						
6. Platz	Georg Neuschwender	88 Ringe						



Immer mit ganz viel Freude dabei: Tino & Talea Metzler

Nach der Siegerehrung folgte die Pause mit stärkenden Saiten und Bodnegger Wecken, welche von unserem Wirtsteam Susanne und Erich Wäscher besorgt und zubereitet wurden. Wie es so ist an einer solchen Veranstaltung braucht es auch helfende Hände. Der ganze Verein sagt "Vielen lieben Dank" für Eure liebevolle Umsorgung und Eure Arbeit, wir alle wissen das zu schätzen. Spannung lag in der doch sehr warmen Schützenhaus-Luft und nicht nur dem Nikolaus trat der Schweiß auf die Stirn. Der Nikolaus kam und war zufrieden mit uns im letzten Jahr und wusste viele positive Dinge zu vermelden. Vielleicht war daran auch das Aufarbeiten des Datenschutzthemas von Silke Huber schuld.

Es kam aber dann aber doch raus, dass mehrere Mitglieder so ihre schwierigen Momente mit einem "Blitz" hatten, eine davon unterstützte sogar die Kommune "Ostfildern" großzügig mit einer Annahme des "Zahlungsangebotes".

Jungschütze Benedikt Reitter wurde für die liebevolle Umsorgung seiner Burenziegen gelobt und mit allerlei Ziegengemüse entlohnt. Die Ziegen, sind der ganzen Schützenjugend/der Jugendleiterin bei zahlreichen Besuchen ans Herz gewachsen und nicht nur, weil die vier Jungtiere allesamt Namen von Schützenmitgliedern bekommen haben.



Übergabe des "Goissenfutters" an Benedikt Reitter durch Ruprecht und Nikolaus

Ebenso gedankt wurde Werner Kübler der still und heimlich den Schießbahnwall gemäht hat, ohne die Lorbeeren dafür kassieren zu wollen.

Nina Hirscher und Sebastian Bertsch wurden für Ihre enorme Leistungssteigerung, den Trainingsfleiß und Ihre Bereitschaft mit anzupacken vom Nikolaus belohnt.

Ebenso unser zweiter Vorstand Joachim Schupp, welcher im letzten Jahr das D/H-Schießen eingeführt hat, wofür der Nikolaus die Werbetrommel rührte.

Jugendleiter Magnus Waggershauser wurde für seinen Einsatz gelobt und für die Besorgung diverser Chill-Möbelierung für die Terrasse.

Unangefochtener Höhepunkt jeder Jahresabschlussfeier ist aber das Verkünden der Ehrenscheibengewinner, beziehungsweise das Ausrufen des neuen Schützenkönigs.

Hier die Ergebnisse: **Jugendehrenscheibe**

1. Platz Tim Marschall 221 Teiler 2. Platz Sebastian Bertsch 293 Teiler 3. Platz Marius Gmünder 450 Teiler Schützenkönig und damit Repräsentant unseres Vereins im Jahr 2019 wurde Edmund Heine (besser bekannt als Sheriff vom Tobel). Seit Jahrzehnten ein prima Schütze und engagierter Schützenbruder. Freudestrahlend nahm der Jugendleiter von seinem Jungschütze und Schützenkönig von 2018 Lars Marschall die Schützenkette entgegen und nahm auf dem Schützenthron Platz.



Freudestrahlender, neuer Regent auf Zeit

Schützenkönig

1. Platz (Schützenkönig) Edmund Heine 41 Teiler 2. Platz (1. Ritter) Brigitte Dimmler 43 Teiler 3. Platz (2. Ritter) Nina Hirscher 122 Teiler



von links: Jugendehrenscheibengewinner Tim Marschall, Schützenkönig Edmund Heine und 2. Ritter Nina Hirscher

Am Schluss noch ein großes Dankeschön an jene, die zum Gelingen der Jahresabschlussfeier beigetragen haben. Stellvertretend für alle möchten wir Martha Nessler nennen, die mit viel Sprachgefühl und Witz, wie bereits seit fünfundzwanzig Jahren, die Texte des Nikolauses gedichtet hat.

Wir wünschen allen Schützen schöne Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2019 und allzeit "Gut Schuß".

Ursula Fecker (Pressewart)



VdK Sozialverband VDK

Online-Sprechstunde docdirekt jetzt landesweit

Ab sofort können sich Versicherte der Gesetzlichen Krankenkassen in Baden-Württemberg von einem Tele-Arzt beraten lassen. Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) dehnt das Modellprojekt docdirekt landesweit aus. Bislang war die Online-Fernbehandlung auf die Stadt Stuttgart und den Landkreis Tuttlingen begrenzt gewesen. Nach KVBW-Informationen stehen die Tele-Ärzte (niedergelassene Haus-, Kinder- und Jugendärzte) von montags bis freitags zwischen 9 und 19 Uhr zur Verfügung. Die einfachste Kontaktmöglichkeit geht über die docdirekt-App, die im Google- oder App-Store zum Download bereitsteht. Die Anmeldung ist zudem über www.docdirekt.de sowie per Telefon unter (0711) 965 897 00 möglich.

Mütterrente kommt automatisch

Ab 1. Januar 2019 gibt es mehr Mütterrente für vor 1992 geborene Kinder. Dann wird für jedes dieser Kinder ein halbes Jahr zusätzlich bei der Rente angerechnet. Sie erhöht sich so um bis zu 16,02 Euro in den alten Bundesländern. Wer ab Januar neu in Rente geht, erhält die Mütterrente von der ersten Rentenzahlung an. Rund 9,7 Millionen Mütter und Väter, die bereits in Rente sind, werden im Frühjahr 2019 die Nachzahlungen der Mütterrente automatisch bekommen. Ein extra Antrag ist nicht notwendig. Einzige Ausnahme: Adoptiv- und Pflegeeltern, die Mütterrente beanspruchen, müssen bei ihrem zuständigen Rentenversicherungsträger formlos einen Antrag stellen, informierte kürzlich die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg.

Wichtiges BGH-Urteil für Heimbewohner

Der Bundesgerichtshof (BGH) entschied, dass Bewohner eines Pflegeheims beim vorzeitigen Heimwechsel nicht doppelt Miete zahlen müssen. Denn das Gesetz schreibe für Bezieher von Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung nur eine taggenaue Abrechnung vor (Az.: III ZR 292/17). Auch wenn der Heimund Betreuungsvertrag erst zum Monatsende gekündigt wurde, könne der Heimbetreiber beim vorzeitigen Auszug des Bewohners nur die Vergütung bis zum Auszugstag verlangen. Im zugrundeliegenden Fall hatte ein MS-Patient seinen Heimvertrag zum Monatsende gekündigt, weil er in ein Spezialheim für Multiple-Sklerose-Kranke umziehen wollte. Da dort ein Platz jedoch kurzfristig früher frei wurde, zog der Betroffene entsprechend früher um und wollte daher die komplette Monatsvergütung in seinem bisherigen Heim nicht mehr entrichten – zu Recht, so die BGH-Richter.

Neues Infoportal: hospizlotse.de

Der Hospizlotse (www.hospizlotse.de) ist ein neues unabhängiges und kostenloses Informationsportal des Verbands der Ersatzkassen (vdek). Dort finden sich Angebote und Leistungen der Hospiz- und Palliativversorgung für schwerstkranke und sterbende Menschen. Der Hospizlotse will dazu beitragen, dass Schwerstkranke individuell passende Angebote einer hospizlichen Begleitung, Beratung, Betreuung und palliativmedizinischen und -pflegerischen Versorgung in der Region kennen. Aufgeführt werden diverse Begleitungs- und Versorgungsformen. So werden beispielsweise Kontaktdaten von ambulanten Hospizdiensten, stationären Hospizen für Erwachsene, stationären Kinderhospizen, Ärzten mit Weiterbildung in Palliativmedizin, Pflegediensten mit Weiterbildung in Palliativ-Care sowie multiprofessionellen und interdisziplinären Versorgungsteams genannt.



Sylvesterwanderung

Einladung zur Sylvesterwanderung!

Alle Mitglieder sind wieder zu unserer alljährlichen Sylvesterwanderung eingeladen.

Termin: Montag, 31.12.2018

Start:

Ab 10:00 Uhr treffen wir uns wie gewohnt bei Ursula und Jürgen Toschka zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Die Wanderung wird uns dann rund um Wolfegg führen über ca. 1½ bis 2 Stunden. Den Abschluss werden wir dann wieder im "Kongo" machen.

"Laufkranke" oder Begleiter können dann auch direkt zum Essen kommen.

Anmeldungen bitte bei Ursula und Jürgen Toschka unter 07520/2524 bis 26.12.18

Der Vorstand



TSV Bodnegg

Zumba für Kinder ab 6 bis 10 Jahre

Ab Januar 2019 immer Mittwochs 18-19 Uhr

im Gymnastikraum Bodnegg, Treffpunkt vor dem Hallenbad Übungsleiterin: Laura Kaiser

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine TSV-Mitgliedschaft ist erforderlich. Anmeldung vor Ort möglich.

Akrobatik&mehr für Kinder ab 8 Jahren

Ab Januar 2019 immer Donnerstags ab 15.30 bis 17.00 Uhr im Gymnastikraum Bodnegg, Treffpunkt vor dem Hallenbad Übungsleiterin: Jasmina Gierer

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine TSV-Mitgliedschaft ist erforderlich.

Anmeldung bitte per mail an jasmina.gierer@web.de

Abteilung Tae-Kwon-Do Tae Kwon Do Prüfung

Am 10.12.2018 fand bei uns eine Kupprüfung durch einen externen Prüfer statt. Zehn Kinder, Jugendliche und Erwachsene nahmen gemeinsam daran teil.

Alle 10 Teilnehmer haben die Prüfung erfolgreich abgelegt. Wir gratulieren herzlich zur bestandenen Prüfung!

Was sonst noch interessiert

Liebe Theaterfreunde

bald ist es soweit! Der Vorhang der Neukircher Theaterbühne öffnet sich wieder für Sie. Wir bringen einen Schwank in drei Akten Ach, du fröhliche

zur Aufführung.

Stefanstag, 26. Dezember 2018

Sonntag, 30. Dezember 2018

Mittwoch, 02. Januar 2019

Freitag, 04. Januar 2019

Samstag, 05. Januar 2019

20.00 Uhr

20.00 Uhr

20.00 Uhr

Kartenvorverkauf ab 03. Dezember 2018

unter der Nummer 0175/1913475, Montag bis Freitag von 18 bis 20 Uhr

Direktverkauf am 07.12.18 und 14.12.18 **im Haus Silvester** von 10 bis 12 Uhr

Auf der Suche nach einem Geschenk?

Die Geschenkgutscheine des Kulturforums Grünkraut gibt es auf dem Rathaus in Grünkraut bei Frau Erath-Klumpp. Einfach den Wunschbetrag eintragen lassen und damit eine Kultur-Veranstaltung in Grünkraut verschenken. Legen Sie das neue Jahresprogramm des Kulturforums dazu und der Beschenkte hat eine tolle Auswahl, seinen Gutschein einzulösen!

Vorweihnachtliches Singen und Musizieren

Samstag, 22.12.2018 - 19:30 Uhr - in der Grundschule Primisweiler

Wir laden Sie ganz herzlich zu unserem "Vorweihnachtlichen Singen und Musizieren" in die Aula der Grundschule Primisweiler ein. Es wurde wieder viel geprobt und geübt und somit dürfen Sie sich

auf bekannte Advents- und Weihnachtslieder als auch auf ganz neue Stücke einlassen. Freuen sie sich auch auf die lustigen und besinnlichen Weihnachtsgeschichten, die zwischen den musikalischen Darbietungen von Brunhilde Gauß vorgetragen werden. So kurz vor "Heilig Abend" können Sie die Hektik der vergangenen Wochen loslassen und sich auf die Festtage einstimmen. Der Eintritt ist frei - über Spenden freuen wir uns sehr. Sie kommen einem Hilfsprojekt zugute.

Ihr Clemens-Chor Primisweiler und alle Mitwirkenden

TSV Grünkraut

"Fit ins Jahr 2019"

Stabilisation der Körpermitte/Pilates

Dienstag, 15.01.2019, 09.50-10.50 Uhr, 10 Treffen Sporthalle / Gymnastikraum Kursleitung: Sabine Merk, Tel.:0751-6529635

Zumba für Frauen und Männer Dienstag, 08.01.2019,

19.00-20.00 Uhr, 13 Treffen

Sporthalle / Gymnastikraum Kursleitung: Monika Dörflinger,

Tel.: 0751-6529833

Rücken-Power-Gymnastik für

Frauen und Männer Dienstag, 08.01.2019,

20.10-21.10 Uhr, 13 Treffen

Sporthalle / Gymnastikraum Kursleitung: Monika Dörflinger,

Tel.: 0751-6529833

Stabilisation der Körpermitte/Pilates Donnerstag, 10.01.2019, 18.00-19.00 Uhr, 13 Treffen

Sporthalle / Gymnastikraum nur für Teilnehmer mit ersten Erfahrungen in Pilates

Kursleitung: Elke Guderian, Tel.:0751-95889717

Training für einen stabilen Rumpf/Wirbelsäulengymnastik Donnerstag, 10.01.2019, 18.30-19.30 Uhr, 10 Treffen

Festhalle Kursleitung: Caroline Costabel, Tel.: 0751-31800

Kraft Fit/ Ganzkörpertraining Freitag, 11.01.2019,

09.00-10.00 Uhr, 13 Treffen

Sporthalle Kursleitung: Elke Guderian, Tel.: 0751-95889717

Rücken Fit

>Aktiv älter werden< Freitag, 11.01.2019, 10.10-11.10 Uhr, 12 Treffen

Sporthalle Kursleitung: Elke Guderian, Tel.: 0751-95889717

Unsere Gesundheitssportangebote werden von einigen Krankenkassen bezuschusst.

Die Teilnehmergebühr für zehn Kursstunden beträgt:

30,- € Schüler, Studenten, Azubis/Mitglied, 40,- € Nichtmitglieder, 40,- € Vereinsmitglieder, 60,- € Nichtmitglieder

Stiftung Liebenau - Rosenharz

Atempause im Advent

Mit einer vorweihnachtlichen Feier just am Nikolaustag, lud der Arbeitsbereich Rosenharz zum Innehalten ein. Die Beschäftigten der Stiftung Liebenau feierten mit zahlreichen Liedern eine Atempause im Advent. Die inklusive Brassband spielte und der Nikolaus kam persönlich vorbei, um die Jubilare der Werkstatt Rosenharz zu ehren.

Inklusion erleben

Ein besonderer Tag: aufregend für die einen, geheimnisvoll für die anderen. Die Beschäftigten in Rosenharz unterbrechen ihre Arbeit, treffen sich zum Adventskonzert in der Kirche, lauschen und staunen. Die kleine inklusive Brassband der Werkstatt überzeugt mit wahrer Freude an der Musik und an dem eigenen Können, auch wenn so manche Töne aus der Reihe tanzen. Aus den anfänglichen Übungen am Instrument hat sich Dank der "Aktion Mensch" und dem "Förderverein St. Gallus e. V." eine Gemeinschaft entwickelt, die sich gegenseitig durch ihre Lieder trägt.

Ehrungen

In den letzten Jahren haben viele die vorweihnachtliche Feier mitgestaltet: Grundschüler am Bildungszentrum Bodnegg, Zauberer und Musiker. Doch damit hat niemand gerechnet: Der Nikolaus selbst klopft an die Tür der Kantine Rosenharz, begehrt Einlass mit seinem finsteren Kameraden: Knecht Ruprecht, mit Sack und Rute. Ein strenger Blick in die Runde, ehrfürchtige Stille, dann große Erleichterung: Er ist ein gütiger Mann. Er begrüßt die Beschäftigten und ehrt die Jubilare mit Urkunden und Geschen-

Ein Fest der Lieder

Der Jahreswechsel steht bevor - Rosenharz verändert sich. Der pädagogische Fachdienst Roland Steinbeck macht Mut: "Immer wieder neu aufbrechen, den nächsten Schritt gehen, Neues wagen." Die Adventsfeier ist ein behutsames sich auf den Weg begeben. Zuerst klingen die Lieder verhalten, dann mutiger, angefeuert von den Trommeln. Das Gloria von "den Engeln auf dem Felde" singen sie im Chor. Es klingt wie ein Rufen der Engel in der Weihnachtsgeschichte, wo sich am Ende Hirten und Könige an der Krippe begegnen. Als habe vor mehr als 2 000 Jahren ein kleines Kind die Idee der Inklusion in die Welt getragen.

Danke

"Wir sind froh, dass es euch gibt." Einige Gartenbesitzer mit besonderer Verbundenheit zu den Beschäftigten in der Werkstatt sind zur Adventsfeier gekommen um Danke zu sagen: "Die Grünlandgruppe Rosenharz ist ein Glücksgriff."

Die Jubilare:

40 Jahre Birgit Hotz

35 Jahre Monika Dauter, Erwin Hecht, Anneliese Schraivogel 15 Jahre Beate Brugger, Hans-Jürgen Fischer, Christoph

Maier, Timo Odenbach

10 Jahre Guido Bodenmüller, Matthias Egger.

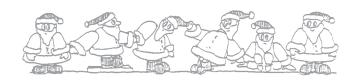
Reit- und Fahrverein Krumbach e. V.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr.

Voranzeige: Am Sonntag, 13. Januar 2019 findet unser Neujahrsreiten in der Reithalle in Krumbach um 14.00 Uhr statt, Reiterstüble bewirtet, Zuschauer sind herzlich willkommen.

Fahre mit Herz -Höchstens 30 im Wohngebiet







Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

nzeigenauftrag

Anzeigenauftrag für das Amts- oder Mitteilungsblatt	Kalenderwoche			
Gemeinde(n) Bodnegg				
per Fax 07154 8222 - 15 per Mail anzeig	gen@duv-wagner.de			
Anzeigentext (Bitte in DRUCKSCHRIFT ausfüllen)	Die Anzeige soll erscheinen (Bitte ankreuzen) unter voller Anschrift			
	unter Telefon			
	unter Chiffre (zzgl. € 5,-)			
	2-spaltig (90 mm breit)			
	4-spaltig (187 mm breit)			
	ca mm hoch (Mindesthöhe 30 mm)			
	- Abbuchungsermächtigung			
	Erteile für diesen Anzeigenauftrag einmaligen Bankeinzug laut angegebener Kontonummer			
	Erteile Einzugsermächtigung bis auf Widerruf für laufende Anzeigenschaltungen			
Auftraggeber				
Firma / Vor- und Zuname	IBAN			
Geschäftsform / Geschäftsführer	BIC			
Straße / Hausnummer	Bank			
Postleitzahl / Ort	Ort / Datum, Unterschrift			
Telefon / Telefax	- Einwilligungserklärung:			
E-Mail Ditto boochton Sico	Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevaten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich übe sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogen atwendigen geben geben die petwendigen.			

Bitte beachten Sie:

Anzeigenaufträge können nur vollständig ausgefüllt und mit erteiltem Bankeinzug bearbeitet werden.

erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen.

In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider.

Ich bin damit einverstanden * * Es handelt sich um eine Pflichtangabe.



Format- und Preisbeispiele

Für Anzeigen in Ihrem Mitteilungsblatt

2-spaltig / 40 mm 26,40 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt: 40 mm x 2 Spalten = 80 mm Gesamt x € 0,33 pro mm Farbpreis 34,40 € exkl. MwSt.

> 2-spaltig / 50 mm 33,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt: 50 mm x 2 Spalten = 100 mm Gesamt x € 0,33 pro mm Farbpreis 43,00 € exkl. MwSt.

> 2-spaltig / 70 mm 46,20 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt: 70 mm x 2 Spalten = 140 mm Gesamt x € 0,33 pro mm Farbpreis 60,20 € exkl. MwSt. 2-spaltig / 90 mm 59,40 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt: 90 mm x 2 Spalten = 180 mm Gesamt x € 0,33 pro mm Farbpreis 77,40 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 80 mm 52,80 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt: 80 mm x 2 Spalten = 160 mm Gesamt x € 0,33 pro mm Farbpreis 68,80 € exkl. MwSt.

> 4-spaltig / 50 mm 66,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt: 50 mm x 4 Spalten = 200 mm Gesamt x € 0,33 pro mm Farbpreis 86,00 € exkl. MwSt.

MIETGESUCHE

4- bis 5- Zimmer-Wohnung mit Garten von G\u00e4rtnerfamilie gesucht (Software-Entwickler und G\u00e4rtnerin, verheiratet, zwei T\u00f6chter; Nichtraucher, keine Haustiere). 2 0171-4687193.

ÄRZTE

Praxis Dr. Rösch

Am Kromerbühl 12, 88285 Bodnegg vom 02.01.bis einschließlich 04.01.2019 geschlossen.

Vertretung:

Dr. Kipp / Dr. Pommer in Neukirch, Tel. 07528 - 951014, Dr. Neumann-Volmer in Amtzell, Tel. 07520 - 6371, Dr. Hirscher / Dr. Schöb / Dr. List in Amtzell, Tel. 07520 - 95140

GESCHÄFTSANZEIGEN



Festtagangebote

Donnerstag, 20.12.18 - Samstag, 29.12.18

Rostbraten zart, gut gelagert	1	100 g	2,29 €
Schweinerücken auch als Steak		100 g	0,99 €
1a Hinterschinken		100 g	1,69 €
Weißwürstle wohlschmeckend	+	100 g	1,09 €
Geflügelsalat Hawaii		100 g	1,59 €

Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr. Für das uns in diesem Jahr entgegengebrachte

Vertrauen herzlichen Dank. Ihre Familie Fiegle und Mitarbeiter



Bitte beachten Sie:

Im neuen Jahr sind wir mit unserem Verkaufswagen am Freitag, den 11.01.2019, wieder für Sie da.

Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg

(Verkaufswagen-Standort "Wochenmarkt" Am Kromerbühl) wie folgt: **Freitag von 8.30 bis 10.30 Uhr**

TV-Weihnachtsangebot

Panasonic TX32ESF 607

80 cm Diagonale, alle Empfangsteile

Sonderpreis

€ 388,00

Frohe Weihnachten wünscht Fernseh Marb Amtzell

Verkauf - Reparaturen - Meisterbetrieb

TV Marb • Theresienstraße 31 • 88279 Amtzell Telefon 07520 96150 • Fax 96151 • TV-Marb@t-online.de

Dorfmarkt sime Haller

Welfenstr.1 88289 Waldburg Tel. 07529 / 911566 Fax 911567 Angebot vom 21.-29.12.2018

Härle Clemens Spezial 0,5 L x 20 Krumbach Sprudel 1L x 9 Schneeschieber, Donoth Vogelfutter 17,49 € 4,89 €

Frohe Weihnachten und für das neue Jahr viel Glück und Gottes Segen

wünschen wir all unseren Kunden



Verschenken Sie Wohlbefinden, Entspannung und Pflege

mit einem

GESCHENK - GUTSCHEIN

Das ideale Weihnachtsgeschenk!

Mehr Informationen: www.kosmetik-angela.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher - verbrauchernah - erfolgreich - preiswert!

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute.

Familie Brockmann

Bitte beachten Sie ab 02.01.2019 unsere neuen Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch und Freitag

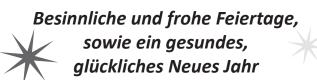
von 10.00 - 12.30 Uhr

und 14.00 - 15.30 Uhr

Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr Samstag 9.00 - 11.00 Uhr



Machen Sie Schlagzeilen!



wünscht allen Gästen und Bekannten Fam. Fischer

Hl. Abend und 1. Weihnachtsfeiertag sowie Sylvester und neu Jahr geschlossen.



Gold, Silber, Schmuck, Münzen, Antiquitäten

Altgold, Zahngold, Silber, schönen tragb. Schmuck, Ketten, Ringe, Broschen uvm., Antik-, Edelarmbanduhren z. B. Rolex, Breitling, Omega usw., Gold-und Silbermünzen, Gold- und Silberbarren uvm.



ald-Macher Ankauf im Fachgeschäft: Tettnanger Str. 85



IMMOBILIENMARKT



Michael Schneider Immobilienberater Telefon +49 751 5099-1782 michael.schneider@ksk-rv.de



Ich berate Sie gerne unverbindlich."

VERANSTALTUNGEN



24. - 26. MAI 2019

KARTENVORVERKAUF

Freitag, 24. Mai 2019

PARTY-NACHT LEDERREBELLEN

Einlass 19 Uhr: Bedinn 20 Uhr FARNY oder direkt über www.farny.de

VVK 9 EUR + Versandgebühr; AK 10 EUR

Samstag, 25. Mai 2019 LA BRASS BANDA



Einlass 18 Uhr; Beginn 20 Uhr Ticketvorverkauf in der Edelweissbrauerei FARNY, direkt über www.farny.de, CTS EVENTIM oder im LaBrassBanda Online-Shop www.labrassbanda.com VVK 38 EUR + Versandgebühr; AK 40 EUR



www.derlayer.de

Hausmesse

mit Werksvorführungen Do., 27.12. und Fr., 28.12.2018

Am Donnerstag, 27. von 9 bis 18 Uhr und Freitag, 28. Dezember von 9 bis 17 Uhr findet im LAYER-Abholmarkt in Tettnang-Bürgermoos die Hausmesse

Eingeladen ist jeder, der sich für Werkzeug, Werkzeugmaschinen, Berufsbekleidung, Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik interessiert. Als Besucher können Sie sich kostenlos direkt bei den Herstellern über Neuheiten und nützliche Anwendungen erkundigen. Zahlreiche Maschinen und Werkzeuge können Sie dabei in Vorführungen im Einsatz erleben.

Informieren Sie sich bei 39 Ausstellern vor Ort. Mit Tombola, Kinderspielecke, Kaffeehaus.

Weitere Informationen und alle Angebote finden Sie auf unserer Homepage unter www.derlayer.de

Klausenburger Str. 15 - 16 | 88069 Tettnang Tel. +49(0)7542/9300-0 | Fax +49(0)7542/9300-93

Akku-Bohrschrauber METABO BS 18V Quick Li-Ion 2 Ah

Akku: 10.8 V / 2 Ah Max. Drehmoment: 48 Nm Drehzahl 1.Gang: 0 - 450 min-1 Drehzahl 2.Gang: 0 - 1600 min-1 Gewicht: 1,3 kg inkl. 2 Akkus und Ladegerät

€ 165,50



Motorsäge STIHL MS170 30 cm 1,2 kW

Leistung: 1,2 kW Schwertlänge: 30 cm Gewicht: 4,1 kg

€ 199,00



LAYER-Grosshandel GmbH & Co. KG. Preise inkl. 19% MwSt. Änderungen und preislicher Irrtum vorbehalten. Preise gültig bis 31.12.2018.



STELLENANGEBOTE

Das Weihnachtsgeld schon aufgebraucht?

Jetzt lukrativen Nebenjob sichern ... Ideal für Hausfrauen, Rentner und alle, die sorgenfrei ins neue Jahr starten möchten.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 07 51/56 91 27 41 oder Email: u.gapp@merkuria.de

Raumpflegerinnen für Neukirch gesucht

Mo - Fr ab 15.00 Uhr für 2-3 Stunden

Mader Dienstleistungs-GmbH, Tel. 07524 / 9766730





- Garten- und Landschaftsbau
- Straßen- und Tiefbau
- Kieswerk
- Umwelttechnik
- Gebäuderückbau
- Containerdienst

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen mit den Bereichen Garten- und Landschaftsbau, Straßen- und Tiefbau, Kieswerk, Umwelttechnik, Gebäuderückbau und Containerdienst mit Sitz in Tettnang und einer Niederlassung in Wangen im Allgäu.

Wir suchen zum baldmöglichsten Eintritt eine/n erfahrene/n

Finanzbuchhalter/in Voll-/oder Teilzeit

Aufgabengebiet:

- Kontierung und Buchung sämtlicher Geschäftsvorfälle
- Kontenabstimmung der Sachkonten, Debitoren und
- Kassenbuchung, Zahlungs- und Mahnwesen
- Allgemeine organisatorische Aufgaben

Anforderungsprofil:

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung in der Finanzbuchhaltung
- Kenntnisse in Word, Excel, Outlook und idealerweise DATEV
- Eigenständige, strukturierte und verantwortungsvolle Arbeitsweise

Wenn Sie Interesse an der Mitarbeit in einem dynamischen Team haben, bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei uns.

Zwisler GmbH & Co. KG z.H. Frau Nadine Heiss

88069 Tettnang

www.zwisler-tettnang.de

AUSHILFSFAHRER GESUCHT

Wir suchen freundlichen Fahrer mit Führerschein bis 3,5 t / Klasse B, samstags zwischen 6.30 - 11.00 Uhr nach Absprache für den Raum Friedrichshafen und Ravensburg.

Bitte bewerben Sie sich bei Herrn Natterer, gerne auch per Mail: natterer@buchmann-gmbh.de oder rufen Sie an!



07 51 / 76 05 33

Buchmann GmbH Kaufstr. 6 -8, 88287 Grünkraut - Gullen www.buchmann-gmbh.de

Warum ich alles gebe? Weil ich so viel zurückbekomme.

Die Stiftung Liebenau sucht für ihre gemeinnützige Tochtergesellschaft Liebenau Leben im Alter ab sofort in Vogt (Haus St. Antonius):

Pflegefachkraft (m/w/d) (überwiegend Nachtdienst)

Voll-/Teilzeit, Web-ID 18427

Pflegefachkraft Einrichtungsinterne Qualitätsentwicklung – Mentor (m/w/d)

Teilzeit mit 40 %, Web-ID 18428

Kontakt jeweils: Lena Jocham, Tel. +49 7529 97495-102

In unserer Mitte – Der Mensch. Unser Leitwort gilt für die Menschen, die wir betreuen, und für unsere Mitarbeitenden. Wir stehen für hohe Fachkompetenz, beste Entwicklungsund Fortbildungsangebote, größtmögliche Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung und faire Bezahlung.

Mehr unter: www.stiftung-liebenau.de/karriere



Einfach mal anrufen



GESCHÄFTSANZEIGEN











Direktion

Versicherungsbüro Baumann GmbH

Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!
Tettnanger Straße 4
88285 Bodnegg
Telefon 07520 1368
Baumann@allfinanz.ag





Wärme Ruhe Entspannung Geschenkidee für Weihnachten

Gönnen Sie sich oder einem Ihnen nahe stehenden Menschen eine **Auszeit.**

Meine Massagen berühren Körper und Seele. So können Sie eine tiefe Entspannung genießen – egal, ob nur das Gesicht, der Rücken, oder der ganze Körper massiert wird.

Schon ab 30,- Euro können Sie einen kleinen "Urlaub" buchen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch und wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Catharina Nüberlin | www.körper-seele-massage.de Telefon: 0170-5838070 | Grünkraut



Liebe Patienten, liebe Patientinnen,

eine der schönsten Zeiten für Familie und Freunde rückt näher. Das ganze Praxisteam wünscht Ihnen und Ihren Familien ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr. Für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen möchten wir uns ganz herzlich bedanken und freuen uns, Sie im neuen Jahr wieder begrüssen zu dürfen.

Bitte beachten Sie auch unsere geänderten Behandlungszeiten während der Feiertage: Vom 22.12.2018 bis einschließlich 01.01.2019 bleibt unsere Praxis geschlossen. Ab dem 02.01.2019 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

DIE ZAHNARZTPRAXIS in Grünkraut freut sich auf Ihren Besuch!
Ihre Dres. Andre Rothacher, Horst-Dieter Will, Axel Staschweski und das gesamte Team

DIE ZAHNARZTPRAXIS DR. ROTHACHER & KOLLEGEN Nelkenstraße 2 i 88287 Grünkraut Tel. 0751 977 066 00 i Fax 0751 977 066 01 Mail info@praxis-rothacher.de i Web www.praxis-rothacher.de



HEUTE KINDER WIRD'S VIEL GEBEN.

Toyota C-HR Flow

1,2-l-Turbo, 85 kW (116 PS), 4x2, 6-Gang-Schaltgetriebe, Klimaautomatik, Toyota Safety Sense, Multi-Media, Rückfahrkamera und vieles mehr. Alter Hauspreis: 25.790 € Ihre Ersparnis: 5.800 €*

Neuer Hauspreis:

19.990 €

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Kraftstoffverbrauch Toyota C-HR Flow 1,2-l-Turbo, 5-Türer, 85 kW (116 PS), 6-Gang Schaltgetriebe, 4x2, innerorts/außerorts/kombiniert 7,4/5,1/5,9 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 135 g/km. Abb. zeigt Sonderausstattung. *Ersparnis ggü. unserem bisherigen Hauspreis.



88250 Weingarten • Tel. 0751 / 5 44 00 www.toyota-burkhardt.de



Wir machen den Weg frei.



Fröhliche Weihnachten und ein glückliches Jahr 2019! Wir bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen.



-rv-wgt.de persönlich & stark in der Regi



Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt - Dt. Post AG







UND EIN FROHES NEUES JAHR

Energiehandel Süd



Josef Rösch Zweiradmeister

Friedach 15 • 88287 Grünkraut Tel. 0751/6525600 • 2radroesch@web.de



Wir danken unseren Kunden für das Vertrauen und wünschen ein gesundes Jahr 2019

au 29 de trilago

Winterpreise auf WAREMA-KASSETTEN-MARKISEN

Unsere Ausstellung ist von Mi. bis Fr. geöffnet

raumtextilien

terrassendach

Im Leimen 16 – 88069 Tettnang-Tannau Telefon 0.75 42/9 31 41-0 – Fax 0.75 42/9 31 41-29 E-Mail: info@trilago.de – Internet: www.trilago.de

sonnenschutz